WMTV SOLINGEN

Wald-Merscheider Turnverein 1861 e. V. · Adolf-Clarenbach-Straße 41, 42719 Solingen

Vereinszeitung

Februar 2021 · Nr. 159

… mehr als nur ein Sportverein

So erreichen sie uns

Geschäftsstelle:
Adolf-Clarenbach-Straße 41
42719 Solingen

Telefon: 0212 - 31 85 97
Telefax: 0212 - 23 11 476
eMail: info@wmtv.de
Internet: www.wmtv.de

Öffnungszeiten:
dienstags
16:00 - 19:00 Uhr
mittwochs und freitags
09:00 - 12:00 Uhr

Bankverbindung:
Stadt-Sparkasse Solingen
IBAN: DE20342500000000220343
BIC: SOLSDE33XXX

WMTV Fitnessstudio:
Adolf-Clarenbach-Straße 41
42719 Solingen

Telefon: 0212 - 23 11 475

Öffnungszeiten:
montags bis freitags 8:00 - 21:00 Uhr
samstags 09:00 - 17:00 Uhr
sonntags 09:00 - 15:00 Uhr

WMTV Restaurant:
Adolf-Clarenbach-Straße 41
42719 Solingen
Am Walder Stadion

Telefon: 0212 - 31 07 46

Öffnungszeiten:
dienstags bis samstags
ab 16:00 Uhr
sonntags und feiertags
ab 17:00 Uhr

Küche (Kernzeit):
dienstags bis donnerstags
18:00 - 21:00 Uhr
freitags und samstags
18:00 - 22:00 Uhr
sonntags und feiertags
18:00 - 21:00 Uhr

www.wmtv.de

Unsere weiteren Broschüren:

Inhaltsverzeichnis

Vereinszeitung

Seite:

WMTV Kontakt	02
Inhaltsverzeichnis	03
Vorstand	04
Vereinsbeiträge	06
JHV	08
(Winter)Speck-Kampf	11
Gaststätte	12
Erlebnisbericht Gabi	14
Praktikanten	15
Rewe-Scheine	16
Laminat-Depot	17
Spende Dursol	18
Vereinsjugend	19
Kooperation Mildred-Scheel	20
Fortbildungsmöglichkeiten	22
Übungsleitervorstellung	24
Runde Geburtstage	27
Von uns gegangen	28
E-Sport	32
Synergien	34
Bastelfrauen	35
Rehasport	40
Pound	41
Weihnachten	42
Volleyball	44
Fitness- und Gesundheitssport	46
Tennis	53
Handball	60
Adventsquiz	69
WMTV Archiv	70
Bilderrätsel	72
Termine	74
Impressum	75

Redaktionsschluss ist der 14.05.2021

Unser Vorstand meldet sich zu Wort

Heute richten wir uns in einer Zeit an Euch, die uns zunehmend herausfordert.
Vom Lockdown light zum harten Lockdown und damit einer einschneidenden Unterbrechung des gewohnten Lebens in der Welt, unserem Land, unserer Stadt und unserem Vereinsleben. Eine Situation die viele Mitmenschen in Trauer gestürzt hat und für uns enorme Veränderungen in unserem täglichen Leben bedeutet.
Das Jahr 2021 wird nicht nur für uns ein ganz besonderes; doch was wird es uns bringen? Viele Fragen bleiben.
Werden wir in der Lage sein, das Coronavirus zu besiegen? Werden wir alle zu einem Leben zurückkehren können, wie wir es vor dem Ausbruch von SARS-CoV-2 gekannt haben? Uns wieder vertraut miteinander begegnen und uns frei in der Welt bewegen können, wie wir es seit Generationen gewohnt sind?
Eines ist jetzt schon gewiss: im kommenden Jahr wird der Verein sein 160 – jähriges Jubiläum feiern, auch unter diesen Umständen ein Grund stolz zu sein.
So werden wir im Jahr 2021 wieder mit Sport – Spiel – Spaß bei Alt und Jung ein wichtiges Stück Lebensqualität anbieten. Dazu zählt natürlich auch unser ausgeprägtes geselliges Miteinander, was zu unserer Tradition gehört und ein Markenzeichen unserer Gemeinschaft ist.
Blicken wir auf die vergangenen Jahre zurück: was wird uns in Erinnerung bleiben?
In den vergangenen (bald) 160 Jahren haben sich immer wieder große Herausforderungen für den Verein und damit für die Menschen, sei es als Mitglied, Übungsleiter / Trainer oder Vorstand ergeben.
Allen Widrigkeiten zum Trotz wurden die Krisen, die sich seit der Vereinsgründung ereignet haben, überwunden und heute, im Jahr 2020, präsentiert sich der Verein als familienfreundlicher und erfolgreicher Breitensportverein, als fester Bestandteil der Walder Gemeinschaft und weit darüber hinaus.
Heute stehen wir gemeinsam wieder vor einer besonderen und heimtückischen Herausforderung, die zu großen Auswirkungen auf unser Vereinsleben führte und letztlich die komplette Einstellung des Sportbetriebs über Monate hinweg erzwang.
Die besondere Situation in diesem Jahr hat uns gezeigt, dass in unserer Sportfamilie eine große Solidarität zu finden ist. Durch die Treue der Mitglieder und das Engagement der Verwaltung, des Gesamtvorstands und des Trainer-Teams wird unser Verein keine existentiellen Probleme bekommen.

Der Verein hat die Krise bisher gut überstanden und konnte wichtige Projekte wie die Erweiterung und Sanierung des Fitness- und Gesundheits-Studios mit den Außenanlagen erfolgreich abschließen. »

Andere Leuchtturmprojekte haben wir begonnen und dafür Auszeichnungen erhalten, so ist der WMTV bundesweit der erste Sportverein, der im Bereich Arbeitssicherheit von der Stiftung „Sicherheit im Sport" ausgezeichnet wurde. Weitere Projekte, die auch landes- und bundesweit Beachtung finden, treiben wir im nächsten Jahr zum Wohl des Vereins voran.

Dank Eurer Hilfe, liebe WMTV-Familie, werden wir all dies und noch vieles mehr gemeinsam schaffen. Wir bauen auf Eure Treue und Unterstützung, sei es durch den Verbleib im Verein oder durch ehrenamtliches Engagement.
Darauf verlassen wir uns auch in den kommenden Wochen, denn nur gemeinsam sind wir stark. Wir wollen auch im Jubiläumsjahr unseren Verein mit allen zur Verfügung stehenden Kräften gemeinsam in die Zukunft führen und vor Schaden schützen.

Auch während des Lockdowns laufen im Hintergrund die Anstrengungen für den RESTART 2021, das Erwachen aus dem erzwungenen Dornröschenschlaf. Wir sind auf Euch vorbereitet, wenn unser Vereinsleben wieder erwacht. Wir freuen uns schon jetzt darauf, wenn Ihr wieder die Hallen und Sportanlagen mit Leben erfüllt.
Wir möchten uns bei allen unseren Mitgliedern, Ehrenamtlern und Freunden für den Zuspruch und die vielfachen tröstenden Worte bedanken, die uns zugekommen sind.

„Mehr als nur ein Sportverein" ist in unserem Leitbild verankert; dafür stehen wir ein.

Der geschäftsführende Vorstand:
Rolf Fischer, Marco Bick und
Andreas Lukosch

Vereinsbeiträge und deren Verwendung

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie führen zwangsweise zum Ausfall aller sportlichen Aktivitäten in unserem Verein. Nun haben uns erste Anfragen erreicht, was denn nun mit den eingezahlten Beiträgen passiert.
Als Reaktion darauf haben wir deshalb kurzfristig einen FAQ Bereich in der WMTV Homepage eingerichtet, in dem weitestgehend dieser Fragenbereich beantwortet wird. Dort ist alles nachzulesen. Auch gibt es hier den Hinweis bei weitergehenden Fragen (auch zu personenbezogenen Lösungen) Kontakt zur Geschäftsstelle aufzunehmen. Hier können Sonderfälle aufgegriffen und auch geregelt werden.
Zur Frage was mit den Beiträgen passiert: Der Vereinsbeitrag wird weitestgehend zur Aufrechterhaltung des Vereinsbetriebs verwendet. Dazu zählen alle Kosten, die auch während der Krise auftreten, wie laufende Verwaltungsarbeiten, Betriebskosten, Pachten, Mieten und Zahlungen an Verbände/Versicherungen.
Auch Kosten für Investitionen wie Projekte und auch größere und kleinere Baumaßnahmen werden damit gedeckt.

Zum Glück konnten wir bisher alle Verpflichtungen und Kosten, auch die unserer Vereinsbauvorhaben decken.
Das haben wir durch die Verwendung von Rücklagen, die wir aus den Vereinsbeiträgen in den letzten Jahren aufbauen konnten und Fördermitteln (sowie Darlehen) geschafft.

Nur mit unseren Vereinsbeiträgen können wir den Verein weiterhin über die Krise bringen, denn im Jahresergebnis 2020 haben wir leider bereits größere Einbußen (5 stellig) bei den Einnahmen zu verzeichnen.
Wir zählen weiterhin auf die Solidarität aller unserer Mitglieder und lassen wir zuversichtlich das Jahr 2021 beginnen.

Danke,
Rolf Fischer

Mit Energie und Engagement für Solingen.

Als einer der größten Förderer in Solingen übernehmen wir jeden Tag Verantwortung für unsere Stadt. Dabei unterstützen wir zahlreiche Projekte in Solingen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.stadtwerke-solingen.de

STADTWERKE SOLINGEN

www.stadtwerke-solingen.de

Mitgliederversammlungen in Zeiten der Pandemie

Die Ereignisse der Cororna Pandemie 2020 haben die Vereine/Verbände, ob gemeinnützig oder unternehmerisch aufgestellt, voll getroffen und führten bereits zu ungeahnten und so nicht vorstellbaren Belastungen.
Die Verantwortlichen unseres Vereins mussten aufgrund dieser Herausforderungen besondere Maßnahmen ergreifen, um das Vereinsleben weiterführen zu können. Dabei in der Hoffnung, dass die Mitglieder und Mitarbeiter erkennen, wie extrem wichtig die Solidarität zum Erhalt unserer Gemeinschaft in diesen Wochen und Monaten war und weiterhin ist.
Zur Führung eines Vereins ist die Durchführung einer Jahreshauptversammlung (Mitgliederversammlung) in den Satzungen festgeschrieben und hier werden neben den Entlastungen des Vorstands u.a. auch die Wahlen für die Besetzungen des Gesamtvorstands durchgeführt.
Sofern eine JHV in extremen Situationen nicht durchgeführt werden kann, können bis zur nächstmöglichen Mitgliederversammlung kommissarisch Vorstandsmitglieder benannt und mit Vorstandsbeschluss eingesetzt werden. Dieses Vorgehen erlaubt die Geschäfte und Verpflichtungen des Vereins im Rahmen der Satzung weiterzuführen. Dies wurde dann mit Beschluss des WMTV - Gesamtvorstands in der Sitzung am 12.03.2020 bestätigt.
Im laufenden Jahr plant der Vorstand aufgrund der gegenwärtigen Erkenntnisse nun für den 28.05.2021 die Jahreshauptversammlung des Vereins durchzuführen. Selbstverständlich nach den Grundregeln des Infektionsschutzes lt. aktueller Coronaschutzverordnung.
Wir hoffen auf eine baldige Wiederaufnahme des Sportbetriebs und eines dann normalen Vereinslebens. Bleibt gesund und zuversichtlich.

Vorsitzender
Rolf Fischer

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2021

an alle wahlberechtigten Mitglieder (ab 16 Jahre) des WMTV Solingen 1861 e.V.

am Freitag, 28. Mai 2021, 19.00 Uhr im Jahnsaal unserer Turnhalle

(Nach aktuellem Stand der Coronaschutzverordnung)

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
   a) Geschäftsbereich Sport
   b) Geschäftsbereich Personal
   c) Geschäftsbereich Verwaltung
   d) Geschäftsbereich Marketing & Öffentlichkeitsarbeit
   e) Geschäftsbereich Finanzen für Jahre 2019 / 2020
4. Bericht der Kassenprüfer für Jahre 2019 / 2020
3. Entlastung des Vorstands für Jahre 2019 / 2020
5. Anträge
6. Wahlen
7. Ehrungen
8. Verschiedenes

Anträge sind schriftlich bis zum 07.05.2021 zu richten an:
WMTV, Rolf Fischer, Adolf- Clarenbach Straße 41, 42719 Solingen.
Später eingehende Anträge können nicht berücksichtigt werden.

Der Vorstand

sparkasse-solingen.de

Wenn Geldinstitute auch junge Talente fördern.

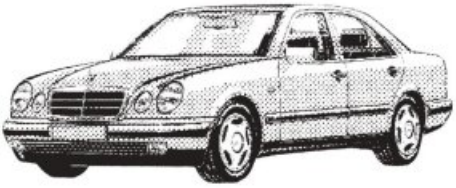
Als größter nichtstaatlicher Sportförderer Deutschlands engagiert sich die Sparkassen-Finanzgruppe im Breiten- und Spitzensport besonders für die Nachwuchsförderung. Das ist gut für den Sport und auch gut für Solingen.

Wenn´s um Geld geht - Sparkasse

Der alljährliche (Winter)Speck-Kampf

Die Festtage liegen hinter uns und dem alljährlichen (Winter)Speck könnte man den Kampf ansagen…, wenn es da nicht die folgenden Probleme oder zumindest Einschränkungen gäbe: „Fitnessstudios und Sporthallen sind bis mindestens Anfang Februar geschlossen, Sportmannschaften sollen nicht trainieren und auch sonstige öffentliche Sportanlagen müssen aktuell (Stand 01/2021) gemieden werden – ja, die Corona-Pandemie bestimmt unseren gesamten Alltag…"
Aber Probleme sind schließlich zum Lösen da und da kommt unsere „Online-Video-Sammlung" ins Spiel, denn seit nun mehreren Monaten füllt sich unser YouTube-Kanal mit allerlei interessanten und informativen Beiträgen nebst Übungen. Dabei handelt es sich um Übungen, die zum Teil „überall" durchgeführt werden können, oder aber auch manchmal nur mit entsprechendem Equipment funktionieren.
Zu finden sind diese Filme und Beiträge auf unserer Homepage und zwar unter "Videoübungen für Zuhause, und nicht `nur´ für die sportfreie Coronazeit", hinterlegt direkt über den Vereins-News.
Schaut doch einfach mal rein, denn vielleicht ist dieses Online-Video der Startschuss für EUREN persönlichen „(Winter)Speck – Kampf" – viel Spaß!

Daniel Konrad

TAXI SCHWARTE
SOLINGEN
TAXI
ex nihilo nihil fit
Mercedes Benz mit Klimaanlage
Großraumwagen bis 8 Pers.
Kurierfahrten bis 1000 kg

Krankenfahrten für alle Kassen - Dialyse- u. Strahlenpatienten
313131 · 311011/12
Krankentransporte, Kostenübernahme: Wir beraten Sie gerne, 31 10 11 Herr Gasper

Auch im neuen Jahr mit unserem Abholservice

Das Jahr fängt gut an: Unsere WMTV-Gaststätte erweitert ihr Angebot! Denn ab sofort gilt unser Abholservice freitags bis sonntags in der Zeit von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Außerdem nehmen wir jetzt auch an den Abholtagen Bestellungen bis 19.00 Uhr entgegen. Darüber hinaus haben wir unser Angebot noch einmal erweitert und bieten nun – neben besonderen Angeboten – auch unsere sonst so allseits beliebten Gerichte an.

Restaurant Turnhalle
Das Gute liegt so nah!

Verbindliche Vorbestellungen können rund um die Uhr unter 0212 - 31 07 46 (Anrufbeantworter), info@turnhalle-solingen.de oder über Facebook getätigt werden. Da auch unsere Restaurant-Crew um „Chef de Cuisine" Torsten Tückmantel eine gewisse Planungssicherheit benötigt, bitten trotz alledem darum, Vorbestellungen (möglichst) einen Tag vorher durchgeben. Ansonsten können wir nicht immer zu 100% garantieren, dass wir Ihrem Wunsch noch entsprechen können.

Für alle, denen schon beim Lesen dieser Zeilen das Wasser im Munde zusammenläuft, gibt es unter www.wmtv-restaurant.de die AKTUELLE Speisekarte und sämtliche, meist wöchentlich, wechselnde Angebote in der Übersicht.

Wusstet Ihr eigentlich schon, dass unser Restaurant die schmackhaften Gerichte im Sinne der Nachhaltigkeit auf Wunsch auch in von Ihnen mitgebrachte Behältnisse portioniert? Oder dass Ihr die Gerichte zu Hause auch „selber" zubereiten könnt? Denn bei uns gilt: „Gerne können Sie auch alles zum Selber-Aufwärmen bestellen. Eine Anleitung wie Sie das dann zubereiten müssen, geben wir Ihnen mit." In diesem Sinne, „Bon appétit!".

Daniel Konrad

Gabi Büdenbender meldet sich zurück

An alle Mitglieder und Übungsleiterkollegen und -kolleginnen, ich kann nicht genau sagen, wann es angefangen hat, ich habe ein schönes Jahr 2018, die Arbeit in den Gruppen macht mir Spaß. Auch die Kindergärten besuche ich gerne. Es gab überall immer gute und freundliche Rückmeldungen. Es macht Spaß in freundliche Gesichter zu sehen und am Ende jeder Stunde, glücklich entspannte Teilnehmer nach Hause zu entlassen, mit einem guten Wunsch für die kommende Woche. Ich habe mit meiner Familie einen schönen Urlaub an der Ostsee mit viel Spaß und Entspannung. Zum Ende des Jahres merkte ich, das ich abgenommen hatte, nicht viel, aber der Gürtel saß etwas lockerer.
Der Jahreswechsel war anders als sonst, und zu Beginn des Jahres merkte ich, dass ich weiter abbaute. Eine Untersuchung beim Arzt ergab kein Ergebnis, er verordnete mir Ruhe. Und so pausierte ich in den Kindergärten im ganzen Januar. Der Spaß an der Arbeit und der Kontakt zu den Mitgliedern rief mich wieder in die Halle und die Kindergärten.
Im nach hinein, weiß ich nicht mehr, wie ich in der Zeit bis Mai gearbeitet habe, aber ich habe es geschafft, bis dann Mitte Mai nichts mehr ging.
Dank vieler Telefonate, Gesprächen und E-Mail-Austausch überwiegend von Andreas und auch ein wenig von mir. Fanden wir für alle Gruppen Vertretungen. Alle Kolleginnen sagten zu, dass Sie mich vertreten, bis ich wieder einsatzbereit sei.
Das dies mehr als ein Jahr dauern sollte, war nicht zu erahnen. Doch meine Vertretungen blieben dabei. DANKE!! DANKE!!

In der langen Genesungszeit bekam ich regelmäßig Grüße von den Teilnehmerinnen, teils mündlich, teils schriftlich mit lieb gebastelten Karten, Blumengrüße und Geschenken. (s. Fotos)
Nachdem ich dann langsam in die Gruppen zurückkehrte, ob als Teilnehmerin oder auch als Übungsleiterin, gab es ein herzliches Wiedersehen mit Eltern, Kindern und Teilnehmern.
Meinen Vertretungen sage ich ganz herzlichen Dank für die Geduld und dass sie meine Gruppen so gut betreut haben.

Und auch ein Dank an die Mitglieder, dass sie dem Verein die Treue gehalten haben.
All das Erlebte und die Unterstützung von Seiten der Familie, Vorstand und auch Mitgliedern hat mir gezeigt: der WMTV ist mehr als nur ein Sportverein!!!!

Gabi Büdenbender

Erlebnisbericht von Inga Becker

Liebe Sportler/innen, liebe Vereinsmitglieder, mein Name ist Inga Becker. Ich bin 15 Jahre alt und besuche zurzeit die 10.Klasse der Friedrich-Albert-Lange-Schule in Solingen. Neben der Schule liegt mir mein Hobby, Feldhockey als Spielerin bzw. Helferin beim Wald-Merscheider-Turnverein, besonders am Herzen. Im Rahmen eines Schülerpraktikums welches 7 Tage ging, sah ich beim WMTV die Möglichkeit (natürlich unter den aktuell geltenden Hygienemaßnahmen) einen tieferen Einblick in das Vereinsleben und die Organisation unseres Vereines zu bekommen. In meinem Praktikum, das ich vom 07.01.2021 bis zum 15.01.2021 absolvierte, habe ich bereits in den ersten Tagen gemerkt, mit welchem Engagement sich die Verantwortlichen um den Aufbau und die Durchführung von Onlinekursen bemüht haben. Zusammen mit den Gruppenleitern durfte ich im Hintergrund teilnehmen und am letzten Tag einzelne Übungen anleiten. Meine Aufgaben lagen jedoch nicht nur im sportlichen Bereich. Auch die Verwaltung des WMTVs stand auf der Tagesagenda.

Hinter den Kulissen des WMTVs zu schauen, auch während dieser schwierigen Zeiten war für mich eine sehr gute Möglichkeit unseren Verein einmal von einer ganz anderen Seite kennenzulernen. Mir hat es sehr viel Spaß gemacht trotz der vielen Einschränkungen die einzuhalten waren, vielen Dank nochmal an die Verantwortlichen dafür!

Inga Becker

Rewe-Scheine für Vereine

Seit dem 02. November 2020 lief sie wieder, die REWE Aktion „Scheine für Vereine!" Zur Erinnerung: in einem Zeitraum von knapp zwei Monaten, genauer gesagt bis zum Jahresende, konnten Rewe-Kunden ab einem Einkaufswert von 15 Euro Vereinsscheine erstehen und diese dann einem Verein ihrer Wahl zuordnen. Dieser Verein sammelte dann die Scheine, um diese dann in kostenlose Prämien in Form von Sportmaterialien, Utensilien oder ähnlichem „umtauschen" zu können... Auch der WMTV Solingen hatte sich dazu entschlossen bei „Scheine für Vereine!" mitzumachen, um so seine Ausstattung verbessern zu können…

Bei der Aktion im Jahre 2019 konnten wir mit der gleichlautenden Aktion knapp 4000 Scheine sammeln. Eine Summe, die wir bei der diesjährigen Teilnahme ganz klar steigern konnten. Denn mit EURER Hilfe und EUREM Einsatz wurden dem WMTV Solingen genau 9.449 (!) Scheine zugeordnet. mit welchen wir nun zahlreiche neue Ausstattungsgegenstände erwerben können – dazu noch einmal recht herzlichen Dank!

Bei der letzten Aktion konnten wir unter anderem unsere Materialien im Geräteraum der WMTV Turnhalle ergänzen. So wurden unter anderem Gymnastik-/Reha-Bälle und Springseile angeschafft. Auch Tennisbälle für die Tennisabteilung, sowie Leibchen für diverse Trainingsgruppen konnten mit der Aktion „Scheine für Verein!" erneuert werden.

In diesem Jahr konnte der WMTV Solingen aufgrund Eurer großartigen Hilfe Ausstattungsgegenstände im deutlich 4-stelligen Bereich „aussuchen". Unter anderem haben wir Eure Scheine für folgende Materialien verwendet: (Trainings)Tennisbälle für die Tennisabteilung, diverse Rugby-Bälle für unsere Zebras, Turnier-Kicker-Tisch für unsere Jugend-/Vereinshaus, Bälle-Transport-Gitterbox für unsere Handballer, diverse Fitness-Utensilien wie „Safety-Tube´s" und „Speed Rrope´s", Kaltzonen-Fritteusen für das Event-Veranstaltungs-Team und weitere „Kleinigkeiten". Die Versendung der Materialien erfolgt ab etwa Ende Februar und wird wohl spätestens bis zum Sommer abgeschlossen sein.

„Wir sind richtig stolz auf unsere Mitglieder", denn mit „so einem großen Erfolg und einer regen Teilnahme hatten wir nicht gerechnet", so Pressesprecher Daniel Konrad. Von allen Solinger Vereinen, konnten wir die zweitmeisten Scheine „einsammeln". Lediglich der TSV Aufderhöhe konnte unseren Erfolg noch übertreffen, alle anderen durften laut der „Scheine für Vereine Homepage" – wenn überhaupt – nur einen niedrigen vierstelligen Ertrag verbuchen.

Daniel Konrad

Das LaminatDEPOT unterstützt den WMTV

„Renovier´ deine Vereinskasse" – der WMTV Solingen ist dabei! Mit der Aktion „Renovier´ deine Vereinskasse" engagiert sich das Familienunternehmen LaminatDEPOT für die Sportvereine in der Region. Bis zu 2000 Euro Fördergeld sind bis zum 31. Dezember 2021 pro Club möglich. Und auch der WMTV Solingen 1861 e.V. macht 2021 zum wiederholten Male mit!
Die Spielregeln sind denkbar einfach: Nach dem Einkauf beim LaminatDEPOT bewahren unsere Mitglieder, ihre Freunde und Bekannten die Quittungen auf und geben sie in der Geschäftsstelle oder bei Daniel Konrad bzw. Andreas Lukosch ab. Kopien sind übrigens absolut ok!

Der WMTV Solingen 1861 e.V. reicht die Belege dann abgeheftet und zusammengerechnet am Ende des Jahres beim LaminatDEPOT ein. Drei Prozent der Gesamtsumme wandern dann vom LaminatDEPOT in unsere Clubkasse. Auf diese Weise konnten wir als WMTV in den letzten beiden Jahren mit Eurer Hilfe schon eine dreistellige Summe erwirtschaften!
Ganz wichtig: Nicht nur Clubmitglieder dürfen sammeln, auch Freunde, Bekannte oder Arbeitskollegen. Egal wie hoch, denn auch sogenannte Kleinstbeträge von 10,- oder 20,- Euro machen Sinn! Frei nach dem Motto "Kleinvieh macht auch viel Mist ;-)"

Daniel Konrad

Erneute großzügige Zuwendung der Firma Dursol

Der Wald-Merscheider TV durfte sich über eine erneute großzügige Zuwendung freuen. Andreas Durst, Inhaber der Firma Dursol (Dursol-Fabrik Otto Durst GmbH & Co. KG) unterstützt den WMTV und seine Mitglieder abermals im Kampf gegen Crovid-19. Schon im letzten Sommer hatte er 2.600 Handdesinfektions-Flaschen des firmeneigenen Labels „Croldino" im Gepäck, welche allesamt an unsere Mitglieder verteilt wurden.
Diese Spende wurde jetzt noch einmal um eine antibakterielle Handseife ergänzt. Die Antibakterielle Handseife (Tube) ist das nächste Produkt der Firma Dursol, welches alsbald an unsere Mitglieder und Übungsleiter verteilt werden darf. Wir sind überzeugt davon, dass das Produkt, welches gerade neu auf dem Markt platziert wird, genauso gut angenommen wird, wie die vormals gespendeten Handdesinfektions-Flaschen.

Alle 2.500 Tuben der Handseife werden alsbald unter den Mitgliedern verteilt. Sobald wir wieder im Sportbetrieb sind, schreiben wir alle Übungsleiter an, welche dann die Verteilung vornehmen werden.

Daniel Konrad

marien-APOTHEKE

Apothekerin Felicitas Fischer e.Kfr
Friedrich-Ebert-Straße 99 · 42719 Solingen-Wald
Tel. 0212/314077 · Fax 0210/314078

Wenn es um Ihre Gesundheit geht,
stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite

Unsere Vereinsjugend mit neuem Internetauftritt

Ihr seid im Alter von 13 bis 18 Jahren, habt Lust und Spaß daran Events zu planen und Jugendliche zu motivieren? Dann seid Ihr bei uns genau richtig! Unter der Leitung unserer Jugendwartin Kim Bick und Ihrem Vertreter Tom Hammesfahr sind viele Sachen geplant, für die wir Euch brauchen. Wir haben Lust mit Euch, die Jugend des WMTVs, noch viel besser zu machen. Was Ihr dafür tun müsst? Seid einfach bei der nächsten Jugendsitzung dabei, und teilt uns Eure Ideen mit.

Wir wünschen uns von Euch, dass wir ein nettes Miteinander haben und uns bei den Sitzungen nicht die Decke auf den Kopf fällt. Bringt deshalb Energie, Spaß und kreative Ideen mit. Jugendliche sollen nicht nur durch den allgemeinen Sportbetrieb erreicht werden, sondern auch außerhalb dessen. Bei sonstigen (Freizeit)Veranstaltungen, wie z.B. unserem jährlich geplanten Jugend-Grillfest.
Unsere Aufgabe ist es, die Jugend des WMTV zu unterstützen. Dazu zählt die ständige Vertretung der Jugendlichen im Vorstand des Vereins, die Planung und Durchführung von Veranstaltungen und natürlich auch dass wir ein offenes Ohr für die Belange der Jugendlichen haben.
Also, wenn ihr Ideen, Anreize oder Wünsche habt, dann meldet euch bei uns, wir nehmen sie dankend entgegen. Denn dabei sein ist alles! Wir möchten vor allem, dass der Jugendausschuss WMTV Young Generation und der WMTV endlich mehr als ein Sportverein werden.
Schickt uns eine Mail an kim-bick@wmtv.de oder sprecht unseren Jugendwart direkt an – wir sind immer für Euch da!
Auch unsere WMTV-Jugend ist selbstverständlich online vertreten. Unter dem Punkt „Vereinsjugend" (zu finden auf der Homepage des WMTV´s unter „Unser Verein") gibt es allerlei Interessantes und Informatives rund um unsere Jugend. Egal ob Angebote zur Fort- und Weiterbildung oder um Posten und Termine, alles ist hier zu finden und wird in der Zukunft auch noch weiter ausgebaut.

Daniel Konrad

YOUNG GENERATION WMTV

Kooperation mit Mildred-Scheel Berufskolleg

Am Montag, den 16. November 2020, startete unser Projekt „Integration mit den Integrationsklassen" des Mildred-Scheel Berufskollegs. Die Bundesfreiwilligen des SSBs und des WMTVs, Robin Leibel und Kim Bick, haben in den vier Tagen gut zusammengearbeitet.
Der Montag startete in der WMTV Halle und alle Teilnehmer kamen in die Halle. Da wir viel Platz brauchen, umso kontaktlosen Sport wie möglich absolvieren zu können, klappte das in der Halle ganz gut. Die Schüler kannten sich schon vorher aus der Schule und unteranderem von dem Projekt, welches wir letztes Jahr auch durchgeführt haben. Sie sind zwischen 15 und 19 Jahre alt und kommen größtenteils aus unterschiedlichen Ländern.
Am Anfang, wussten wir alle nicht recht, wie wir uns richtig verhalten sollten, da die Situation für alle neu war. Wir fingen an uns alle in einen Kreis zustellen und uns erstmal vorzustellen. Danach spielten wir eine Runde „Plumpssack" was reibungslos verlief. Die Kommunikation ging schleppend voran, da viele kaum ein Wort Deutsch verstanden. Um warm miteinander zu werden spielten wir viele Spiele, die auch für die Sprachentwicklung helfen sollte. Am Ende der fünf Stunden, war die Kommunikation gut, sie sprachen allerdings viel in ihren eigenen Sprachen. »

Am Dienstag, dem zweiten Tag, fand unsere Sporteinheit wieder in der Wald-Merscheider-Turnhalle statt. Andreas Lukosch war dabei und unterstütze uns. Den Anfang machten wir mit einem kleinen Zirkeltraining, was ziemlich unbekannt für viele war. Danach ging es mit einer Einheit POUND weiter, die Kim übernahm. Sie powerte 30 Minuten mit ihnen und Robin unterstützte sie tatkräftig. Man sah ihnen an, dass es für sie sehr anstrengend war. Aber alle hatten Spaß an der Sache, was Kim sehr freute. Später kam Andreas wieder dazu und zeigte ein paar Eindrücke aus dem Kampfsport. Da wir nur männliche Teilnehmer hatten, gefiel ihnen das richtig gut. Sie hatten alle Spaß und lachten viel mit uns.

Am Mittwoch und letztem Fitnesstag, spielten wir ein paar Spiele. Nach einer Pause spielten wir Riesen Mensch-Ärgere-Dich-Nicht, was auch sehr viel Spaß gemacht hat und sich eher auf die Fitness beschränkt hat. Danach ging es weiter mit einer kurzen Einlage Jumping-Fitness, die Andreas anleitete. Die Stimmung war ausgelassen, wir redeten viel miteinander und man merkte, dass alle viel Spaß in den letzten Tagen gehabt haben. Am Ende des Tages machte Robin mit ihnen ein „Ganzkörper-Workout", was auch ziemlich anstrengend war und wovon einige am nächsten Tag noch Muskelkater hatten.

Am vierten Tag hatten wir ein Reflexionsgespräch in dem Mildred- Scheel Berufskolleg. Wir starteten mit einem Spiel „Menschen-Memory", das viel Spaß machte. Dann sollten die Schüler anhand von Leitfragen die Woche reflektieren, wobei Andreas, Robin und Kim sie unterstützten. Am Ende bekamen wir alle noch ein großes Lob von der Gruppe und auch von ihren Lehrern, die uns die letzten vier Tage auch immer begleitet haben.

Das Feedback, was wir bekommen haben, war herzlich und lieb, denn alle waren zufrieden. Sport kann man gut mit Sprache verknüpfen, jedoch hatten sich alle gewünscht, dass das Projekt noch länger ging. Uns war es wichtig, dass sie als Gruppe zusammenwachsen und genau das ist uns auch gelungen. Uns hat es sehr viel Spaß gemacht, und freuen uns in Zukunft auf weitere Projekte.

Unser gemeinsames Feedback ist, dass wir viel neues kennengelernt haben und vor allem auch neue Menschen, die sich mit uns super verstanden haben. Die Verständigung war manchmal ein bisschen problematisch, jedoch haben wir auch manchmal mit Hilfe des Google-Übersetzers einiges übersetzen können. Im Ganzen können wir nur sagen, dass es ein tolles Projekt ist und wir viel gelernt haben, auch im Umgang mit Menschen, die nicht unsere Sprache sprechen.

Kim Bick

Fortbildungsmöglichkeiten für Jugendliche im WMTV

Die Aus- und Weiterbildung der Trainer und Übungsleiter beim WMTV Solingen 1861 e.V. hat schon seit mehreren Jahren einen hohen Stellenwert – und das in allen Vereinsbereichen.
Auch die Weiter- und Ausbildungsmöglichkeiten für unsere Jugendlichen sind den Verantwortlichen vom Wald-Merscheider TV ein besonderes Anliegen.
In diesem Zusammenhang möchten wir alle interessierten Jugendlichen auf zwei interessante Weiterbildungen aufmerksam machen, welche vom Solinger Sportbund in den Herbstferien angeboten werden…
Die Sportjugend NRW hat ihre Gruppenhelfer-Ausbildungen eingestellt. Dafür wird es ab jetzt die Sporthelfer 1-Ausbildung und die Sporthelfer 2-Ausbildung mit jeweils 30 Lerneinheiten geben. Die Sporthelfer 1-Ausbildung wird zukünftig von Schule, Stadt- oder Kreissportbund und Fachverband angeboten, die Sporthelfer 2-Ausbildung nur von Stadt- oder Kreissportbund bzw. Fachverband. Neu bei beiden Sporthelfer-Ausbildungen ist unter anderem, dass Hospitation und Praktikum im Vereinssport verbindlich werden.

Eckpunkte der neuen Konzeption für die Ausbildung von Sporthelferinnen und Sporthelfern:

• Die Lehr- und Lernmaterialien sowie Beispielprogramme für die Ausbildungen werden zurzeit überarbeitet.
• Die Sporthelfer 1- und die Sporthelfer 2-Ausbildung werden zukünftig jeweils 30 Lerneinheiten haben.
• Hospitationen (SH 1) und Praktika (SH 2) im Vereinssport sind in den Ausbildungen verbindlich.
• Die SH 1-Ausbildungen werden von Stadt-bzw. Kreissportbünden oder Schulen angeboten, die SH 2-Ausbildungen immer von Stadt-bzw. Kreissportbünden.
• Die Beteiligung von Fachverbänden wird im Laufe des nächsten Jahres geklärt.
• Die erfolgreiche Teilnahme an den SH-Ausbildungen wird mit einem Qualifikationsnachweis bestätigt.
• Der erfolgreiche Abschluss der SH 1- und SH 2- Ausbildung (Anerkennung Basismodul) berechtigt zur Teilnahme an den Aufbaumodulen der Übungsleiter C Ausbildung.

»

Gebr. Rütting GmbH
Florist Meisterbetrieb
Moderne Floristik zu jedem Anlass
• Hochzeitsfloristik
• Trauerfloristik
• Geschenkartikel
• Firmenkundenservice
• Schnittblumen
• Topfpflanzen
• Hydrokultur
• Fleurop Blumenservice
42655 Solingen
Mangenberger Straße 365
Tel 0212-22281-11 Fax – 40
info@ruetting.de
www.blumenhalle-schmalzgrube.de

In der 2. Osterferienwoche (06.04.2021 - 09.04.2021) findet unsere Gruppenhelfer I Ausbildung auch im Bergischen Städtedreieck Solingen-Wuppertal-Remscheid statt.
Du möchtest in deinem Sportverein aktiv werden? Als Gruppenhelfer/-in hast du die Möglichkeit, die Übungsleitung bei der Planung und Durchführung von sportlichen und außersportlichen Angeboten für Kinder und Jugendliche zu unterstützen.
Du bringst Ideen und neue Trends in Spiel-, Sport- und Freizeitangebote ein und gestaltest die Angebote aktiv mit. Unter Aufsicht und mit fachlicher Begleitung der Übungsleitung leitest du selbständig Teilgruppen, Stundenanteile oder Projekte und Freizeitaktivitäten mit Kindern oder Gleichaltrigen.
https://www.qualifizierung-im-sport.-de/angebote/qualifizierung/sportpraxis/ausbildungen-1-lizenzstufe/sporthelfer-in-i/

Anmeldungen (mit Name, Geburtsdatum, Anschrift und Telefonnummer) und Fragen stellen könnt ihr unter Lukosch@wmtv.de.
Für WMTV-Mitglieder werden die Kosten kpl. vom Verein übernommen. Bitte VOR der Anmeldung mit Andreas Lukosch Kontakt aufnehmen!

Daniel Konrad

SPORTJUGEND
LANDESSPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN

tischlernrw

Schreinerei
- Fenster + Haustüren in Holz und Kunststoff
- Innentüren
- Holzbearbeitung
- Einbauschränke
- Rolladen
- Reparaturen – Wartungen
- Schließanlagen

Altenhofer Straße 62
42719 Solingen
Telefon (02 12) 31 07 27

Schreinerei Beerdigungsinstitut

Joachim Merx
seit 1888
j.merx@gmx.de

Beerdigungsinstitut
- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Urnen-Seebestattungen
- Beratung über Vorsorge zur eigenen Bestattung
- Vorsorgeverträge der Bestattungsvorsorge Treuhand AG
- Abschluß von Sterbegeld-versicherungen bei der Nürnberger Versicherung

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

Telefonisch immer erreichbar
(02 12) 31 50 56

Steckbrief von Anna-Lena Bleech

Name: Anna-Lena Bleech
Alter: 25 Jahre
Familienstand: ledig
Beruf: ich studiere Sonderpädagogik auf Lehramt und bin zusätzlich als Übungsleiterin für Eltern-Kind-Turnkurse und auch für Kinderschwimmen tätig
Ü-leiter für was: Eltern-Kind-Turnkurse
Ausbildung: Bachelor of education und derzeit im Master of education; Übungsleiter C-Ausbildung, Rettungsschwimmerin und Ausbilderin für SporthelferInnen
Lieblingsessen: Klöße mit Bratensoße und Rotkohl
Lieblingsfilm: Mary Poppins und alle möglichen Disneyfilme :)
Lieblingsgetränk: Maracujaschorle
Lieblingsmusik: ganz unterschiedlich:) ich höre zum Beispiel gerne Pur oder Kölschemusik
Hobbys: etwas unternehmen und zwar besonders gerne draußen, lesen, mit Freunden treffen und kreativ austoben
Ziele im Sport: ich möchte gerne die Kinder in meinen Turnkursen herausfordern und neue Ideen mit ihnen umsetzen; denn man kann nicht alles können, aber sollte alles mal ausprobieren
Lieblingsspruch: Carpe Diem
Deine Stärken: Empathie, Kreativität, Teamfähigkeit, Lernfähigkeit, Offenheit, Zuverlässigkeit, und Anpassungsfähigkeit
Deine Schwächen: zu viel nachzudenken, statt einfach mal zu machen

Steckbrief von Saskia Brüser

Name: Saskia Brüser
Alter: 22
Familienstand: ledig
Beruf: Studentin
Ü-leiter für was: Eltern-Kind-Turnen
Ausbildung: aktuell Studentin im Bachelor of Education Sonderpädagogische Förderung, Übungsleiter C Breitensport
Lieblingsessen: Nudeln mit Hähnchen und Brokkoli in Sahnesoße
Lieblingsfilm: Aladdin, Vielmachglas & Honig im Kopf
Lieblingsgetränk: ein süßer Weißwein
Lieblingsmusik: aktuelle Charts, Pop, Revolverheld
Hobbys: Schützenverein, Backen
Ziele im Sport: Jedem eine Möglichkeit bieten, die eigenen Stärken und Schwächen kennenzulernen; den Kleinen Spaß und Freude am Sport vermitteln
Lieblingsspruch: Warte nicht auf den perfekten Moment. Nimm dir den Moment und mach ihn perfekt!
Deine Stärken: Organisationstalent, Teamfähig, hilfsbereit
Deine Schwächen: Chips & schnell genervt sein, wenn etwas nicht so klappt wie ich es gerne hätte

Kinder stark machen
für ein suchtfreies Leben

Bier-Buschhaus K.G.

42719 Solingen Focher Straße 158

Telefon 0212-223190, FAX 0212-2231999

der zuverlässige Partner der Gastronomie

Der WMTV wünscht alles Gute!

50 Jahre:
Björn Weißmeier
Alexander Goosmann
Marianne Bittlingmayer

70 Jahre:
Regina Niesbor
Inga Heuser Roscher
Hans-Joachim Mainzer
Petra Monika Herweg
Frank Kronenberg
Waltfried Michel
Stefan Ackermann
Regina Ramm
Friedhelm vom Hau
Bernd Offermann
Hans-Jürgen Seifert
Eva-Regina Vogt
Halina Rönchen
Maria Noje-Knollmann

80 Jahre:
Hildegard Glück
Edda Schopp
Doris Höhmann
Helene Hecker
Grete Kudella
Dieter Legel

90 Jahre:
Marga Pallas
Dietmar Burkatzki
Gertraude Günther

60 Jahre:
Regina Ducke
Ingeborg Kampmann
Claudia Supplit
Monika Kieroth
Angelika Rentmeister
Lilia Pail
Birgit Topfstedt
Sabine Engels
Gabriele Gutsche
Marie Anne Leske-Koper

Wir nehmen Abschied

Liebe Angehörige,

wir Menschen erfinden so viele Dinge. Aber noch keiner hat etwas erfunden, womit wir unsere Lieben wieder aus dem Himmel zurückholen können. Aber was für immer bleibt, ist die Liebe, die Erinnerung und die Bilder in unseren Herzen. Das kann uns keiner mehr nehmen.

Leider mussten wir von Mitgliedern Abschied nehmen.

Am 27.08.2020 verstarb
Helene Maria Durstewitz

Am 30.10.2020 verstarb
Maria Micka

Am 30.10.2020 verstarb
Udo Vogtländer

Am 20.12.2020 verstarb
Andreas Tischner

Am 07.01.2021 verstarb
Stephan Lux

Am 21.01.2021 verstarb
Barbara Köchling

Wir werden das Andenken der Verstorbenen in Ehren halten.

Sehr traurige Nachricht aus der Rugby-Abteilung

Das neue Jahr startet für die Solinger Zebras vom WMTV Solingen 1861 e.V. mit einer sehr traurigen Nachricht. Unser langjähriger Trainer, Spieler und Freund Stephan Lux verstarb diese Woche im Alter von 35 Jahren.
Lange ein essenzieller Teil der Mannschaft, lebte er die Werte des Sports wie kaum ein anderer und konnte so vielen ein Vorbild sein. Stets für jeden ein gutes Wort auf den Lippen, konnte er auch in harten Zeiten Motivator sein. War Not am Mann, konnte man sich auf seine helfende Hand verlassen.
Durch seine offene, lebensfrohe Art, verbrachte jeder von uns auch abseits des Platzes gerne Zeit mit ihm. Er hinterlässt eine Lücke, nicht nur auf dem Spielfeld. Unser Mitgefühl gilt nun seiner Familie, seiner Partnerin und seinen Freund*innen.
Mach´s gut Lux, wir werden dich nie vergessen!

Alexander Justa,
stellvertretender Abteilungsleiter
Solingen Zebras WMTV Solingen

Ein lachender Stern ist gegangen

Völlig unerwartet und viel zu früh, mussten wir vom Tod unserer Übungsleiterin und Freundin Barbara Köchling erfahren.
Barbara war seit 2005 Mitglied im WMTV und Übungsleiterin im Nordic-Walking, Feldenkrais, in der Prävention, Entspannung und im Rehabereich – Neurologie.
Durch Ihre leidenschaftliche, kreative und lustigen Art, war Barbara bei den Teilnehmern und Kollegen sehr beliebt und geschätzt. Sie hatte immer ein offenes Ohr und nahm sich Zeit für ein Gespräch. Sie besuchte
andere betroffene Mitglieder oder telefonierte mit ihnen. Ihr Spaß am Unterricht und ihr Lachen steckte oft andere an. Bei vielen Erfolgen im Rehabereich, die der WMTV erreichte, hatte Barbara einen großen Anteil.
Die Serie „Ladies Spezial" in den Sommerferien war vor vielen Jahren ihre Idee.
Wir verlieren nicht nur einen Übungsleiter, sondern auch einen besonderen Menschen. In unseren Herzen werden wir Dich weiter behalten und ganz besonders Dein Lächeln nicht vergessen.

Im Namen aller Teilnehmer,
Kollegen und des Vorstandes
Andreas Lukosch

Wir sind Modellstandort im Projekt E-Sport

„Bald können virtuelle Tore fröhlich geschossen und gegnerische Basen erobert werden: Im bundesweit einmaligen Projekt „E-Sport als Angebot der außersportlichen Jugendarbeit im Sportverein" hat die verantwortliche Sportjugend NRW vor kurzem die erste Stufe abgeschlossen und insgesamt 20 Modellstandorte über alle fünf NRW-Regierungsbezirke verteilt ausgewählt. Somit werden insgesamt sechs Vereine mit einer entsprechend spieltauglichen PC-Ausstattung gefördert - und zwar der SC Bayer 05 Uerdingen, TSV Bayer 04 Leverkusen, TV Roetgen 1894, DJK-VfL Billerbeck, TV Horn-Bad Meinberg sowie der TSV Eintracht Dortmund. Mit belastbaren Konsolen wurden gleich 14 Vereine ausgestattet - der TSV Neuss-Norf, FC Borussia Buir, FC Galaxy Steinfurt, TG Herford, SC Bredelar, DJK GW Essen-Werden/Heidhausen, Eintracht Duisburg, WMTV Solingen, SC Germania Reusrath, TV Ratingen 1865, SC Paderborn 07, SC Husen-Kurl, Hombrucher SV und TuS Valmetal (…)"
[Auszug aus der Pressemitteilung des LSB].

Im Bergischen Land sind wir der einzige Verein, der ausgewählt wurde. Das Projekt geht über drei Jahre mit Ausbildungen, Fortbildungen, wissenschaftliche Betreuung etc. Also nicht nur einfach „Spielen", sondern auch der strukturelle Aufbau einer Abteilung bzw. eines E-Sport-Bereiches. Bei der Auswahl der Vereine wurde klar auf eine moderate Mischung von großen und kleinen Ein- oder Mehrsportvereinen geachtet. So ist auch zu erklären, dass unter den Fördervereinen sogenannte „Großgewichte" wie die TSV Bayer 04 Leverkusen zu finden sind.
Die Fördersumme beträgt je Modellstandort 5.000 Euro und beinhaltet unter anderem die Anschaffung von drei Playstation-Konsolen, Controller und die dazugehörigen Bildschirme. Die Leitung des Projektes unterliegt Andreas Lukosch (Vertreter des Vorsitzenden / Leiter Geschäftsbereich Sport), unterstützt wird er dabei von seinen Sohn Phil Lukosch, der wiederum von David Pirrolas betreut und beraten wird.
Im Rahmen der Ausschreibung, die Finanzierung der auf drei Jahre angelegten Maßnahme mit wissenschaftlicher Begleitung durch die FH Münster erfolgt mit Unterstützung des Ministeriums für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen (MKFFI NRW), wurden auch ganz klare Ziele formuliert.
Ziel ist es, ein Organisationsteam zusammenzustellen und zusätzlich 1 bis 2 Mannschaften zu formieren, welche jeweils aus mehreren Spielern bestehen sollten. Im zweiten Stepp sollen dann die Modellpartnervereine gegeneinander spielen. Optimalerweise in einen sogenannten „Liga"-Betrieb. »

Da es sich um eine Förderung der Sportjugend NRW handelt, hat man bei der Auswahl der Spiele ganz bewusst auf Ego-Shooter oder ähnlichem verzichtet. Aus diesem Grunde fiel die Wahl auf die E-Sport-Klassiker „FIFA" und „Rocket League". Andreas Lukosch ist sich sicher, dass das Angebot den Nerv der Zeit trifft: „Für den WMTV besteht nun die Möglichkeit, sich weiter dem Thema E-Sport und der Welt der Jugendlichen zu öffnen. Unsere WMTV-Sportjugend wird hier auch unterstützend tätig sein."

Bevor es aber im kommenden Frühjahr mit dem offiziellen Kick-off-Termin losgehen kann, müssen noch allerlei organisatorische Aufgaben erledigt werden. Aus diesem Grund suchen wir ab sofort interessierte Personen, die im Organisationsteam bei diesem – vorerst auf drei Jahre festgelegten – Projekt mitarbeiten wollen. Die Interessenten werden selbstverständlich mit gezielten Schulungsangeboten „fit" für die Aufgabe gemacht.

Im nächsten Schritt geht es dann um die Entwicklung von Schulungsangeboten, die das Orgateam als Multiplikator*innen zur pädagogischen Anleitung von E-Sport-Angeboten befähigen und so eine qualitätsgesicherte und verantwortungsvolle Arbeit mit E-Sport-Angeboten sicherstellen.
Wir schon erwähnt suchen wir jetzt Personen, die im Organisationsteam mitarbeiten wollen und – selbstverständlich auch - Spieler, die einfach nur „spielen" wollen. Interessierte Jugendliche können sich bitte unter Angabe von Namen, Vorname, Anschrift, E-Mail und Handynummer bei Andreas Lukosch (Lukosch@wmtv.de) melden. Selbstverständlich dürfen sich auch „Nicht"-WMTV-Mitglieder melden, wobei die Zielgruppe für junge Menschen bei 12 bis etwa 27 Jahren liegt.
Um langfristig als kleiner Breitensportverein im E-Sport-Bereich aktiv sein zu können, benötigt es auch hier die Hilfe diverser Kooperationspartner. Mit dem Solinger Sportbund wurde schon ein Kooperationspartner gefunden, der uns bei unserem Projekt gerne begleiten möchte. Aber langfristig wird diese Kooperation allein nicht reichen, „denn das angestrebte Fernziel sollte sein, in der Klingenstadt Solingen eine `E-Sport-Community` zu etablieren und zu festigen", so Pressesprecher Daniel Konrad. „Nicht mehr und nicht weniger!"

Daniel Konrad

Shadow Boxen meets Selbstverteidigung

Montags um 21:00 Uhr findet in der Rosenkamp-Turnhalle wie gewohnt immer unter der Leitung von Melli Tillert das Shadow Boxen statt. Doch am 05.Oktober 2020 war das Training etwas anders als gewohnt, denn Melli hat jemanden mitgebracht.
Kim war zu Besuch, und hat einen vollgepolsterten Nahkampfschutzanzug den „schwarzen Mann" mitgebracht. Bevor jedoch mit dem trainiert wurde hat Kim erklärt, wie man eine richtige Faust macht und wie die Körperhaltung ist um sein Gewicht gut einzusetzen. Danach haben sie zusammen mit Melli das gegenseitige Anschreien geübt, was zunächst ziemlich schwierig herausstellte, da es für viele sehr befremdlich war.

Nach ein paar Wiederholungen, fielen die Hemmungen, und die Teilnehmer sind richtig aus sich raus gegangen. Da Kim den Anzug nicht alleine anziehen kann, halfen sie ihr dabei. Danach ging es richtig los. Die Teilnehmer stellten sich in einer Reihe auf und fingen nacheinander an, erst mit Faustsstößen zu schlagen. Von Runde zu Runde wurden sie immer mutiger und traten auch mal zu. Sie wurden immer fester, und Kim musste ordentlich was einstecken. Später trafen sie so fest, dass Kim sogar umfiel und wie ein Käfer auf dem Rücken lag. Sie schrien sogar so, wie sie es vorher mit Melli geübt haben. Alle haben es ernstgenommen und waren mit vollem Körpereinsatz dabei.

Allen hat es unglaublich Spaß gemacht und das Projekt „Shadow Boxen meets Selbstverteidigung" war ein voller Erfolg. Melli und Kim würden sich über mehr solcher Kooperationen riesig freuen.
Danke an Melli, dass die das Projekt in die Wege leitet hat, ich hatte sehr viel Spaß und freue mich auf mehr Kooperationen.

Kim Bick

Was für ein verrücktes Corona-Jahr 2020

Im März hatten wir noch die Gelegenheit, 2 Tage, bevor alle sportlichen Veranstaltungen gestoppt wurden, in der Turnhalle einige frühlings- und sommermäßige Bastelarbeiten zu verkaufen. Und dann ging erst mal nichts mehr. Schon früh verabschiedeten wir uns von den bisher beliebten und erfolgreichen Aktionen "Wald leuchtet", Walder Weihnachtsmarkt und Weihnachtsverkauf der Lebenshilfe im Südpark. Zum Glück fanden wir nach Wiedereröffnung der Cafés im Sommer ein neues Lieblingscafé in Wald, das „Café Celone" auf der Friedrich-Ebert-Straße.

Auch hier konnten wir unsere Treffen fortsetzen, dabei neue Dinge besprechen und fertige Handarbeiten vor Ort gleich verkaufen. Der Besitzer, Herr Bongorno, wurde darauf aufmerksam und als wir ihm von unserer Arbeit für die Elterninitiative Kinderkrebsklinik erzählten, machte er spontan das Angebot, in seinem Café zu verkaufen. Wie toll, wir vereinbarten gleich einen Termin im Oktober. Und dieser eine Tag mit Verkauf von 8.00 bis 17.00 Uhr, war mit einem Erlös von 1.100,-- Euro so erfolgreich, wie wir uns das nie erträumt hätten. Und gleich haben wir einen 2. Termin für Anfang Dezember vereinbart, doch der fiel dann leider auch Corona zum Opfer…

Der Bürgerverein Wald war auch im Corona-Jahr bemüht, etwas Leben in die Walder City zu bringen. Und man lud uns ein, am 5. und 12. Dez. in ihren Räumen in der Stresemannstraße zu verkaufen. Hier wurde uns draußen sogar ein Pavillon aufgestellt, so war sehr viel Platz für unser Warenangebot und auch der gewünschte Platz für die interessierten Besucher war vorhanden. Auch an diesen beiden Tagen, ohne Weihnachtsmarkt, und am 12.12. noch bei ziemlich schlechtem Wetter, fanden viele Menschen den Weg zu uns und wir freuten uns am Ende über mehr als 1.000,- Euro. So konnten wir es kaum glauben, dass wir in diesem verrückten Jahr tatsächlich 5.800,-- Euro an die Elterninitiative spenden konnten. Wir waren ganz besonders glücklich über diesen Erfolg.

Und das spornt uns natürlich an, in 2021 weiter zu arbeiten, zumal schon Bestellungen für 11 Paar Socken vorliegen, die zu Weihnachten einfach "nicht zu schaffen" waren.

Freuen wir uns auf ein spannendes neues Jahr 2021.

Für die Bastelfrauen
Helga Kief

30 Jahre Bastelfrauen im WMTV

Eigentlich fing alles schon viel früher an. Helga Richter und Helga Kief wurden 1978/79 vom WMTV zu Bastelkursen in Grevenbroich geschickt – mit der Vorgabe, andere interessierte Frauen des Vereins ebenfalls für das Basteln zu begeistern. Schnell fanden sich 10 Frauen, die sich regelmäßig in den privaten Wohn- und Keller-Bastelzimmern trafen, um hübsche Sachen zu produzieren. Nach einigen Jahren, Familie und Freunde waren mit wirklich allem versorgt, mussten andere Ideen her. So beschlossen wir sehr kurzfristig im Herbst 1991, dass wir auf dem Walder Weihnachtsmarkt unsere Handarbeiten anbieten wollten, und das für einen „guten Zweck". Der Vorschlag, an die Elterninitiative Kinderkrebsklinik zu spenden, wurde sofort und einstimmig angenommen. Und dann ging es an die Arbeit! Schon von Anfang an hatten wir immer nette hilfsbereite Menschen, die uns unterstützten. Die kath. Kirche St. Katharina stellte kostenlos eine Bude, der Schreiner Meurer hatte nicht nur ein Auto mit Anhänger, sondern transportierte auch die Bude vor dem 1. Markttag und am Abend des 2. Advent. So standen wir am 2. Advents-Wochenende 1991 an 3 Tagen erwartungsfroh an unserem Stand und hofften das Beste. Würden wir wenigstens die ca. 1.000,-- DM Materialkosten wieder einnehmen können? Aber wir hatten ausreichend liebevoll selbstgerührten Eierlikör im Angebot und dazu etliche Kilogramm Makronen. Und von Anfang an natürlich jede Menge hübsche Kuscheltiere. Außerdem war das noch die Zeit der Hortensienkränze, und unsere prachtvollen Exemplare fanden sofort Abnehmer.

Nach 3 Tagen waren wir alle hocherfreut, dass uns eine Spendensumme von 2.000,--DM übrigblieb. Keiner von uns hätte damit gerechnet. Und so wurden Hanni und Helga ausgesucht, um den Spendenbetrag im Januar 1992 persönlich in der Kinderkrebsklinik in Düsseldorf abzugeben. Wir waren sehr überrascht über die insgesamt fröhliche und zuversichtliche Stimmung in der Abteilung. Und der Psychiater, der sich unserer annahm und uns alles zeigte, erklärte uns auch, dass auch so kleine Spenden immer wieder gebraucht würden. Allerdings fuhren wir doch mit einem „Kloß im Hals" wieder nach Hause und beschlossen: demnächst spenden wir per Überweisung.

5 Jahre lang waren wir danach immer am 2. Advents-Wochenende auf dem Walder Weihnachtsmarkt. Allerdings hatten wir dann, nach wirklich immer schlechtem Wetter (Regen, Schnee, Sturm, Schneesturm) keine Lust mehr auf Außenveranstaltung. Mit dem Abschied vom Walder Markt verabschiedeten sich auch 6 unserer Mitstreiterinnen. Schade, dass wir sie verloren, dadurch entfielen auch die regelmäßigen Basteltreffen. Nun musste jede zu Hause so gut es ging arbeiten. Auch die 4. der Frauen aus der Resttruppe hatte irgendwann keine Lust mehr auf Termine, sagte tschüss und arbeitet aber bis heute gelegentlich für uns. Nur wir restlichen 3 Frauen können einfach nicht aufhören, erst recht nicht, wenn wir uns gelegentlich zur „Dienstbesprechung" treffen und uns an so viele Begebenheiten erinnern. »

So haben wir im Sept. 1994 bei der Eröffnung von Trends in Haan verkauft und hatten auch da alle Hilfe der Geschäftsleitung. Man stellte uns wunderschöne Regale zur Verfügung und die Dekorateure malten uns professionelle Schilder.
Im Sept. 1997 waren wir bei der Wiedereröffnung im Walder Stadion dabei, ebenso bei der Eröffnung des „Schlauch" als Fußgängerzone. 2002 – 2004 fuhren wir für jeweils 2 Tage nach Riesenbeck im Münsterland zum Martinimarkt. 2002 erhielten wir außerdem den Erlös der jährlichen Tombola für unsere Spenden. 2001 und 2011 waren wir natürlich bei den Geburtstagsfeiern des WMTV dabei.
Eine große Erweiterung unserer Aktivitäten war der Beginn des Verkaufs anlässlich des Wintermarktes der Lebenshilfe in Ohligs. Von 2005 – 2017 waren wir dort immer vertreten und hatten schon einen großen Kundenstamm, auch von außerhalb. Schade, dass dann Anfang 2018 kurzfristig das Gelände geschlossen wurde, wir also nicht die Möglichkeit hatten, uns von den auswärtigen Kunden zu verabschieden. Aber schon seit 2015 sind wir auch bei der Lebenshilfe im Südpark, in der Regel am 3. Advent. Ab 2013 nehmen wir als Aussteller auch an „Wald leuchtet" teil, sind im Walder Stadtsaal zu finden, und auch hier ist die Zusammenarbeit mit den Leuten des Stadtsaals einfach schön unkompliziert. Ebenfalls ab 2013 waren wir auch wieder auf dem Walder Weihnachtsmarkt, aber in einer Bude der ev. Kirche, die wir nicht selbst aufstellen mussten, und nur für 1 Tag, die beiden and. Tage belegte ein Kindergarten die Bude. Nachdem wir auch hier feststellen mussten, dass sich an dem schlechten Wetter am 2. Advent seit den 1990er Jahren nichts geändert hat, waren wir nicht böse, dass 2020 „ausfiel".
Von 1996- 2004 waren wir immer zur Adventszeit im WMTV, als es dort noch die große Nikolaus-Feier gab. Und an den ersten Familienfeiern im Sommer hatten wir einen schönen Verkaufsstand im Freien.
2013 haben wir auch eine Einladung der ev. Kirchengemeinde Solingen-Unterburg angenommen und waren an einem Advents-Sonntag dort vertreten. Allerdings mit winzigem Platzangebot und entsprechend geringem Verkauf. Also blieb es bei einem Versuch. 2007/2008 gab es im WMTV jeweils einen Charity-Abend bzw. Nachmittag. Und wir Bastelfrauen waren dabei. 2014 – 2016 nahmen wir am Familientag der Behinderten und Nichtbehinderten im LVR-Ind. Museum teil. Auch dies war ein gelungener Versuch, uns weiter bekannt zu machen. Irgendwann in den 1990er Jahren hatten wir auch das Vergnügen, in der Klingenhalle bei einer Sportveranstaltung dabei zu sein.

Im Frühjahr 2019 erhielten wir eine Einladung von Herrn A. Moritz in den Düsseldorfer Landtag. Nach einer interessanten Führung durch das Haus ließen wir bei lockerem Gespräch mit Herrn Moritz und bei Kaffee und Kuchen den Nachmittag ausklingen. Begleitet wurden wir an diesem Tage von unseren Männern und von Konny, unserem WMTV-Pressesprecher. »

Im Herbst desselben Jahres gab es ein großes Fest zur Feier des 1000jährigen Kirchturms in Wald. Die WMTV-Handballer stellten uns einen großen Pavillon nicht nur zur Verfügung, sondern packten selbstverständlich beim Auf- und Abbau tatkräftig mit an. Wir hatten einen äußerst erfolgreichen Tag mit wundervollem Wetter und unzähligen vielen netten Menschen.
Im November 2019 folgten wir einer Einladung der Elterninitiative zu deren 40. Gründungstag. Über die vielen Informationen, die wir dort erhielten, haben wir schon früher ausführlich berichtet.
2020 war dann alles anders. Corona machte uns schon früh im Jahr klar, dass die bekannten und beliebten Verkaufstermine wegfallen würden. Aber dank Corona hatten wir im Sommer ein neues Lieblingscafé gefunden, Café Celone auf der Friedrich-Ebert-Straße. Auch dort liefen unsere Arbeitsgespräche und Verkäufe unserer Handarbeiten reibungslos. Der Café-Besitzer, Herr Bongorno, wurde neugierig und fragte uns, ob wir wohl ein Bastelverein seien. Als wir ihm sagten, dass wir für die Elterninitiative Kinderkrebsklinik handarbeiten und verkaufen, machte er spontan das Angebot, in seinem Café zu verkaufen. Es war ein toller Erfolg, dieser 9. Okt. 2020. Neben vielen bekannten Gesichtern lernten wir auch nette neue Menschen kennen und diese hoffentlich auch die netten Betreiber des Café Celone. Den geplanten 2. Termin im Dezember mussten wir aus bekannten Gründen dann leider streichen. Aber wir hoffen auf 2021. Auch der Bürgerverein war sehr darum bemüht, Leben in die Walder City zu bekommen, deshalb lud man uns ein, in den Räumen des Bürgervereins im Schlauch zu verkaufen, am 5. Und 12. Dez. Unsere Erwartungen waren nicht sehr hoch, es gab ja keinen Weihnachtsmarkt. Aber die Mitarbeiter des Bürgervereins hatten uns zusätzlich einen Pavillon nach draußen gestellt, so hatten wir sehr viel Platz für ein großes Warenangebot. Und die kauffreudigen Kunden blieben nicht aus. Auch diese beiden Tage gehören in die Kategorie: erfolgreich.
Viele, viele Jahre gehörte der Verkauf unserer Handarbeiten zu den Weihnachtsfeiern der Gymnastik-Frauen um Inge Thomé, Sylvia Runkel, Gabi Büdenbender u. Helga Kief. Hier wurde immer noch das letzte (vorletzte) Weihnachtsgeschenk gefunden. Und mehrere Male durften wir auch bei Andreas Lukosch und seiner Reha-Gruppe dabei sein.
Aber wir haben nicht nur gehandarbeitet und verkauft, im Sept. 2009 erhielten wir „für unsere Verdienste" den Gildepreis der Schützen- und Bürgergilde. Die Auszeichnung gab es im vereinseigenen Kotten und wir brachten natürlich auch unsere Waren mit. Etwas später hatten wir sogar das WDR-Fernsehen zu Gast. Man glaubt gar nicht, wie 3 Bastelfrauen mit Redakteurin, Kameramann und Beleuchter in einen kleinen Keller passen. Und dazu natürlich unsere telegenen Kuscheltiere. Es war ein wunderschöner, entspannter Nachmittag, und wir hatten viel zu lachen, bis alles „im Kasten war". »

Was außerdem noch in Erinnerung blieb: die damalige Vereinswirtin Ingrid Klaar bestellte 60 bunte Fische als Geschenk für die Handball-Kids. Da kamen wir ganz schön ans Arbeiten, auch die Männer durften helfen, die Augen in die Viecher zu drücken! Und eine ganz besondere Herausforderung kam aus Norddeutschland, Eine Firma, die einen Delphin im Logo hat, wollte von uns 200 Delphine genäht haben, als Präsent für Kunden. Und für ganz besondere Leute zusätzlich 6 Delphine, ca. 1 m groß. Da brachten wir sogar unsere Fell-Lieferantin ins Schwitzen. Es muss das Jahr einer Fußball-Meisterschaft gewesen sein.
Während alle Nachbarn zusammen vor dem Fernseher saßen, habe ich Unmengen von blauem und weißem Fell ausgeschnitten und mit den Mengen von Fusseln Nachbars Rasen geschmückt. Danach war dann eine Taschenbestellung von 45 Stück für einen Chor fast eine Erholung.
Ob zu Fahrten zu Gymaestradas oder zu Deutschen Turnfesten, immer hatten wir eine Auswahl an Tieren dabei und diese dann in alle Welt verkauft. in 30 Jahren fanden Tausende von handgenähten Kuscheltieren ein neues zu Hause.
2010 war das Jahr, in dem Wemty geboren wurde. Das Maskottchen aus unserer Werkstatt ist ein Erfolg und erfreut immer wieder in der VZ oder auf der Homepage. Schwieriger war es dann schon, den Wemty in Lebensgröße zu nähen. Da war einige Tüftelei gefragt. Und eine kreative Tochter, die in mühevoller Arbeit den Kopf aus Pappmaché erstellte. Ein dickes Lob auch an die andere Tochter, die seit mehr als 20 Jahren immer bereitsteht, den inzwischen mehr als 10.000 Taschen durch ihre Bemalung das perfekte Aussehen zu geben. Zu danken ist auch all den vielen, vielen Sachspendern, die uns Stoffe, Wolle usw. schenken, statt im Müll zu entsorgen.
2 Damen möchten wir hier besonders erwähnen: 2019 erhielten wir eine große Menge sehr schöner, aufwendig gearbeiteter Blumengestecke geschenkt. Die Herstellerin kann aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr selbst verkaufen. Im letzten Jahr dann erhielten wir von einer 2. Dame unzählige selbstgefertigte Schmuckstücke: Ketten, Armbänder, Ringe, Ohrgestecke. Wer seine Lieben mit preiswertem Modeschmuck verwöhnen möchte, bitte bei uns melden!
Und zum Schluss: unvergessen sind die Feuerzangen-Bowlen-Abende im Dültgenstal nach getaner Arbeit und erfolgreich überwiesener Spende. Aber auch diese Abende endeten, als die große Gruppe auseinander ging. Was wir hoffentlich bald wiederhaben werden: unsere Besprechungsrunden im Lieblingscafé und die Verkäufe dort. Und der 21. August 2021 ist schon mal notiert: der WMTV feiert sein Familienfest.
So viele Jahre, so viele Erlebnisse, und wir hoffen natürlich, dass wir noch eine Weile weiterarbeiten können. Dank so vieler netten Menschen, die uns immer wieder helfen und unterstützen, macht es immer noch viel Spaß.

Helga Kief (für die Bastelfrauen Maria Noje-Knollmann, Brunhild Schlieker)

"O'zapft is!" in unseren Reha-Gruppen

„Oktoberfeste" feiern können viele… und auch die diversen Gruppen vom WMTV Solingen 1861 e.V. sind hier ganz vorne mit dabei, denn uns dient unser geselliges Vereinsleben gleichermaßen der Zerstreuung und Unterhaltung, sowie der Identitätsstiftung und Einbindung in die Gesellschaft… - und das selbstverständlich auch in der aktuellen Covid-19-Zeit.

Hier ein Bericht der freitags (10:00 – 11:00 Uhr) Rehagruppe:
„Am 25. September 2020 haben wir uns schon um 9:00 Uhr zu unserer Corona-Oktoberfest-Wanderung getroffen. 2 Stunden durch das Keusener Bachtal und Ittertal. Unsere älteste Teilnehmerin hat das Tempo bestimmt - nach der 1. Stunde zum Leitwesen einiger Teilnehmer... -. Immer noch ein Stück weiter... uff... aber geschafft, mit viel Spaß und Schweiß, teilweise "querfeldein" haben wir es alle zusammen gemeistert. Es war wiederholungsverdächtig! Eine nette, wenn auch "einsame" Alternative zu unserem jährlichen Oktoberfest."

Hier ein Bericht der freitags (13:30 – 14:30 Uhr) Rehagruppe:
„Auch die spätere Rehagruppe hatte in diesem Jahr ihr eigenes Oktoberfest, wenn auch hier etwas anders als sonst (…) Unser "Oktoberfest" sah dieses Jahr Corona bedingt ganz, ganz anders aus: wir waren im WMTV-Restaurant essen. Viel Spaß und großer Hunger standen dabei ganz vorne!"

Heike Helfen

Pound in der Reha-Gruppe

Pound in der Rehabilitationsgruppe, geht das? Und ob das geht, das haben Melli Tillert und Kim Bick vom WMTV-Poundteam bewiesen.
Am 17. September gaben beide zwei Schnupperstunden für zwei Rehagruppen und das mit vollem Erfolg! Als dann die Ripstix verteilt wurden, staunten die meisten nicht schlecht, da sie sich nichts darunter vorstellen konnten. In beiden Gruppen klappte alles einwandfrei, wobei unser Poundteam dort variierte und die erste Gruppe die Übungen im Stehen ausführte und die zweite komplett im Sitzen. Die Teilnehmer hatten so viel Spaß bei dem Ganzkörperworkout, dass sie eifrig mitgemacht haben. Da es im Pound unterschiedliche Bewegungsspektren gibt, bei denen sich die Teilnehmer frei entscheiden können, wie schwierig sie es gerne hätten, boten Melli und Kim immer abwechselnd unterschiedliche Spektren an.
Als die Musik aufgedreht wurde, waren alle sofort im „Pound-Virus" gefangen und trommelten sich ordentlich aus. Aber nicht nur die Teilnehmer hatten viel Spaß, sondern auch unsere Pound Pro`s. Alle hielten die fünf Lieder tapfer durch und am Ende gab es noch ein Lied zum Ausklang.
Nach der Stunde gab es viele positive Rückmeldungen, doch ihr Lachen während der Stunde sagte mehr als tausend Worte. Wir bedanken uns beim Poundteam vom WMTV, und vor allem bei Melli, dass sie Kim so tatkräftig unterstützt hat.
Warum Pound im Rehakurs? Da man in allen Positionen sehr gut variieren kann, ist es jedem selbst überlassen, wie intensiv er trainiert. Daher ist es möglich auch gelenkeschonend die Übungen auszuführen. Außerdem bietet es den Teilnehmern viel Abwechslung, stärkt ihre Koordination und räumliches Denken. Die Teilnehmer entwickeln über die Zeit sogar ein gutes Taktgefühl, da Pound eine Sportart ist, die von der Musik lebt. Zu guter Letzt verbreitet es einfach Spaß, dass alleine schon damit anfängt, dass alle Ripstix grün sind.

Kids freuen sich über Nikoläuse

Weihnachtszeit, die Zeit zum Beschenken und um einfach einmal „Danke" zu sagen. Auch wenn in Zeiten von Corona viele liebgewonnene Rituale nicht stattfinden können, gibt es doch immer noch einige kreative Möglichkeiten, um sich bei seinen Gruppen und Mitgliedern zu bedanken oder zu beschenken. So geschehen am Sonntagmorgen, 13.12.2020, im Eingangsbereich unserer WMTV-Turnhalle…

Unsere kleinsten Hockeycracks, die „Minis" durften sich mit ihren Eltern im Eingangsbereich der WMTV-Turnhalle über selbstgebackene Plätzchen, sowie einen Schoko-Nikolaus freuen. Unsere Weihnachts-Elfe Line Bojarski strahlte dabei mit den Kids um die Wette und freute sich ebenfalls sichtlich über die kleinen Leckereien.

Auch unsere Hockey-Trainer durften sich über ein Weihnachtspräsent freuen, denn diese werden ab sofort einheitlich im neuen WMTV-Hoody – in grau mit gelber Schrift, bereitgestellt durch Intersport Borgmann – auf sich aufmerksam machen können. Dank des Einsatzes der Abteilung beim letzten Open-Air-Konzert im Stadion und dem Sponsor Tobias Zigman von der Fa. Erodierzentrum Solingen, konnten wir unseren Trainern das Geschenk noch vor Weihnachten überreichen.

Darüber hinaus durften sich noch weitere Trainergruppen über ein neues einheitliches Outfit freuen. Denn auch unsere beiden Fußballtrainer Phil Lukosch und Faruk Kaplan gehörten unter den Beschenkten, sowie das Trainerteam der WMTV-Kampsportgruppe Kungfu. Für das Team der Gruppe Selbstverteidigung wird Kim Bick die Auslieferung noch persönlich vornehmen.

Eine Übergabe an unseren Sponsor Tobias Zigman konnte am Sonntag ebenfalls erfolgen (siehe Foto). Vielen herzlichen Dank dafür. Ein großes Dankeschön geht ebenfalls an Fabienne Weber, welche sich für die gesamte Organisation der Hoodies verantwortlich zeigte – Danke Dir!

Ebenfalls hat die Firma Erodierzentrum Zigman in diesem Jahr die kompletten Plexiglas-Sicherheits-Scheiben im Fitness-Studio und in der Geschäftsstelle gesponsert. Auch hierfür ein herzliches Dankeschön, denn so sind alle Mitarbeiter und Mitglieder bestens geschützt.

Andreas Lukosch

Wasser
Wärme
Wohlbefinden

Wir machen das Bad

H.&W. Frenzel GmbH

Sanitär- und Heizungstechnik

Neuenhofer Str. 80 • 42657 Solingen
Tel. 0212 / 22 44 55 8 • Mobil: 0173 / 250 41 38

Weihnachtszeit bei den Volleyballern

Seit Jahren ist es auch bei den Volleyballern Brauch das Jahr mit einer gemeinsamen Feier ausklingen zu lassen. Die Mannschaft organisiert dazu die Verpflegung und Trainer Mark die flüssige Nahrung, passend zur Jahreszeit natürlich Glühwein. Nun war die Frage, wie geht das bei den aktuellen Rahmenbedingungen? Die Mannschaft darf nicht zum Trainer kommen. Was liegt da näher als, dass die Trainer zur Mannschaft gehen.
Und so luden sich die Trainer 24 Flaschen edlen Glühwein auf's Fahrrad und in die Satteltaschen und machten sich auf den Weg, von Tür zu Tür, von Haus zu Haus.
Überall wo wir jemanden antrafen, wurden wir sehr fröhlich empfangen. Und auch unsere Laune stieg von Tür zu Tür; denn das Rad wurde leichter und leichter. Trotzdem waren wir nach ca. 60 km quer durch Solingen und Haan froh als die Satteltaschen abends wieder leer waren. Es war eine tolle Tour. Den Trainern hat's sehr viel Spaß gemacht.
Zum geplanten Termin waren so alle Spielerinnen gut ausgerüstet, um am virtuellen Glühweinabend mit uns anzustoßen.
Die Tour wollen wir gerne wiederholen. Unsere Mannschaftfeier bevorzugen wir allerdings ganz traditionell (…),in diesem Sinne wünschen wir allen ein fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr!

Mark Keßeler und Wolfhard Weber

Spende an die "Kette der helfenden Hände" statt Feier

Auch bei unserem mittwochs Zumba-Step-Kurs hat Corona für geänderte Abläufe gesorgt… Aus diesem Grunde fand auch die traditionelle Weihnachtsfeier „anders" als gewohnt statt (…). Nachfolgend eine Zusammenfassung des diesjährigen Ablaufes, aufgezeichnet von Kursleiterin Michaela Esser:

„Es ist schon längst eine Tradition, dass sich meine Damen des mittwochs Zumba-Step-Kurses immer am letzten Mittwoch vor den Winterschulferien zu einem gemütlichen Weihnachtsessen beim Italiener treffen.
Da dieses Jahr alles anders ist, hatte ich mir als Kursleiterin schon vor dem zweiten Lockdown gewünscht, dass die Teilnehmerinnen diesmal Geld sammeln und es an die "Kette der helfenden Hände" spenden sollten, anstatt mir ein Geschenk zu machen. Diese Idee kam sofort gut an, weil hier die Hilfe auf direktem Wege an Solinger weitergegeben wird, die unverschuldet in Not geraten sind.
Nun durften wir uns aber ab November nicht mehr treffen und deshalb war ich sehr überrascht und erfreut, dass meine Teilnehmerinnen trotzdem gesammelt und bereits gespendet hatten.
Ich bin dankbar für so einen tollen Zusammenhalt, den ich nicht nur hier, sondern auch in meinen weiteren Kursen beim WMTV spüre! Ladies, ihr seid alle Klasse!!! Ich freue mich schon jetzt auf ein neues Jahr mit euch! Ob jetzt, wie bereits im Dezember, per Zoom oder hoffentlich bald wieder persönlich, mir macht es immer viel Spaß mit euch zu schwitzen und zu lachen!"

Michaela Esser

Der "Weihnachts-Drive-In" vor Mellis Garage

Am 06. Dezember 2020 starteten Melli, Tine, Moni, Carsten und Kim um 11:00 Uhr den internen „Weihnachts-Drive-In" vor Mellis Garage. Da dieses Jahr alles ein bisschen schwieriger war, und leider wegen des zweiten Lockdowns keine Kurse mehr stattfinden konnten, hatte sie die Idee, für ihre Kursteilnehmer einen kleinen Weihnachts-Drive-In zu veranstalten.
Bevor die Leute kamen, wurde noch alles schön dekoriert und durch Weihnachtsmusik wurde die Weihnachtsstimmung weiterverbreitet. Damit es keinen Stau gibt oder sich zu viele Menschen auf einem Haufen befinden, hatte sie alle Gruppen informiert, zu welchen Zeiten. welcher Kurs vorbeikommen konnte.
Mit unseren fleißigen Helfern bereiteten wir Kuchen vor und heiße Getränke, wie Tee und Glühwein. Da der Drive-In bis 17:00 Uhr gehen soll, und es schon echt kalt draußen war, haben unsere lieben Helfer ein wärmendes Feuer angemacht. Und dann ging es auch schon los und die ersten Leute kamen vorbei. Natürlich alles ganz „Corona konform" mit Maske und Abstand. Es wurden die liebevoll verpacken Geschenke ausgeteilt die Melli gemacht hatte und viele Fotos erstellt. Die Stimmung war super und alle hatten Spaß. Es war sehr schön alle Teilnehmer nochmal zusehen und ihnen eine kleine Freude zu bereiten.
Es wurden viele Gespräche geführt und am Feuer aufgewärmt, da ein paar auch zu Fuß gekommen waren. Manche tranken dann noch einen Tee oder ein Glühwein, und für die kleineren gab es auch ein Stück Kuchen.

Wir hatten auf jeden Fall eine Menge Spaß bei der Aktion, hoffen aber trotzdem, dass es nächstes Jahr wieder wie gewohnt in den Kursen stattfinden kann, mit einem gemütlichen zusammensitzen. Wir waren sehr glücklich, dass so viele gekommen sind und, dass alles reibungslos verlief.
Wir danken euch auch herzlich für eure tollen Geschenke, womit ihr uns auch eine riesen Freunde bereitet habt - Und natürlich danken wir auch ganz lieb unseren fleißigen Helfern Carsten, Rene und Marcel, ohne die das alles gar nicht möglich gewesen wäre.

Kim Bick

Präsent-Hybrid-Online - Wir können alles schaffen

Auch unsere Pound-Kurse müssen sich natürlich den aktuellen Gegebenheiten anpassen. Nachdem man im vergangenen Sommer noch im Rahmen der Aktion „Sport im Park" das Angebot im Walder Stadion präsentierte (wo zum Schluss der Ferien bei zwei Veranstaltungen über 100 Teilnehmer vor Ort waren), ging es danach wieder in die Halle. Auch dort riss das Interesse an unserem Angebot nicht ab, so dass man sagen kann, dass sich „Pound Rockout" zu einem echten Renner entwickeln konnte.

Corona konform mit Hygieneauflagen führten wir unsere Rockstars in das Kurskonzept, die typischen Bewegungsabläufe und unterschiedliche Modifikationen ein. Die Gruppe wuchs schnell zusammen und der Umgang war trotz Abstand immer sehr herzlich. Schon nach kurzer Zeit haben wir angeboten den Kurs auch online zu nutzen für die, die sich z.B. in Quarantäne befanden oder einfach nicht mit so vielen Menschen in eine Halle wollen.
Eine vorausschauende Entscheidung, die uns im zweiten Lockdown zum Vorteil verhelfen konnte. Denn zum Glück kannten mittlerweile alle unsere Teilnehmer die Grundlagen von Pound, so dass wir uns schon alsbald dazu entscheiden konnten, online weiter zu rocken. Wobei wir uns auch hier (genau wie bei allen anderen Online-Angeboten auch, die es so gibt) fragen mussten: Wollen unsere Teilnehmer das auch?
„Ja das wollten sie und wie…" - Die Resonanz war von Anfang an super. Und so starteten die WMTV-Pounds-Angebote motiviert in die ersten Onlinestunden. Nach und nach wurden Verbesserungen über Zoom ausgetüftelt, Mikros angeschafft, Einstellungen angepasst und die Übertragung optimiert. Aber auch die Teilnehmer arrangierten sich prima mit der neuen Situation: da wurden Wohnzimmer leergeräumt, Kellerräume neu genutzt, Deckenlampen abgehangen und Kinder zum Mitmachen animiert. Einfach Klasse, was da an Einsatz und Ideen von den Teilnehmern kam, damit sie weiterhin ihren Sport machen konnten. Denn eins ist mal klar: der Schweinehund ist schon ganz schön groß, wenn das eigene Wohnzimmer plötzlich zur Sportstätte werden soll. »

Fitness- und Gesundheitssport

Pound Rockout

Das Übungsleiter-Team vom Wald-Merscheider TV freute sich über jeden Teilnehmer, der bei uns online dabei war. Auch für die Adventszeit wurde sich allerhand ausgedacht, damit auch die Unterhaltung nicht zu kurz kam. Angefangen von verrückten Weihnachtseinlagen und Outfits bis hin zu unserem Online-Adventskalender „Merry Fitmas", wo wir in 24 kleinen Videosequenzen z.B. unter anderem Workouts mit alltäglichen Hilfsmitteln wie Putzlappen anboten, war nahezu alles dabei. Alles natürlich mit einem Zwinkern zu sehen, denn der Spaß sollte auch hier nicht auf der Strecke bleiben. Und auch dieses Onlineangebot wurde gut von den Teilnehmern angenommen und kann auch weiterhin genutzt werden.
Sogar eine neue Pound-Choreografie wurde online über Zoom erlernt und dass, obwohl wir da am Anfang eher skeptisch waren, wie das Klappen würde, haben unsere Teilnehmer auch diese Hürde klasse gemeistert.

Abschließend bleibt festzuhalten, dass es auch online super funktionieren kann und man so, zum Beispiel über Zoom, auch weiterhin tollen (Sicht-)Kontakt zu „seinen" Teilnehmern hat. Auch die Möglichkeiten eines direkten Feedbacks sind dabei nicht zu unterschätzen. Natürlich ist die Stimmung in der Halle eine andere, aber wir freuen uns jede Woche die Teilnehmer auch online zu sehen und „gemeinsam" die Halle zu rocken.
„Wir werden also weiterhin streamen und hoffen, dass auch unsere Teilnehmer weiter so großartig mitmachen wie bisher", so Nadine Emgen aus unserem Pounds-Trainerteam. Eine Aussage von der auch Pressesprecher Daniel Konrad ganz begeistert ist. „Denn dieses Engagement ist das, was unseren Verein auszeichnet!"

Daniel Konrad

Bungee Fit und Jump Instruktor für den WMTV

Am 03.- 04. Oktober 2020 fand in der Tanzschule „Pole Dance Krefeld" eine Bungee Fit und Jump Ausbildung bei Janina Robertz statt, und drei unserer Übungsleiterinnen Melli, Tine und Kim nahmen erfolgreich daran teil. Was ist Bungee Fit und Jump eigentlich?

Bungee Fit und Jump ist in jedem Falle eine neuentdeckte Trendsportart. Die elastischen Bänder sorgen für weiche Bewegungen und halten das eigene Körpergewicht. Dadurch wird zwar mit dem eigenen Gewicht gearbeitet, aber auf eine kontrollierte und schonende Weise. Man arbeitet bei den Übungen in den Widerstand des elastischen Bandes und muss somit seine Muskulatur aktivieren, um die Bewegung ausführen zu können. Gleichzeitig wird man vom Bungee Seil unterstützt, was manche Übungen dadurch erleichtert. Sprünge und schwebende Zustände lassen einen "leicht und schwerelos" fühlen, obwohl man sich gerade sportlich betätigt.

Um 10:00 Uhr morgens ging es in Krefeld bei Janina los. Als alle 8 Teilnehmer angekommen waren, haben wir mit einer kleinen Vorstellungsrunde gestartet und gingen anschließend direkt in einen Praxisteil über, der unglaublich viel Spaß gemacht hat, aber auch super anstrengend war.

Am Anfang war es sehr schwer sich auf das Seil einzulassen, und alles so nachzumachen wie Janina es zeigte. Sie motivierte uns ständig, was uns als Teilnehmer einen kleinen Ansporn gab. Nachdem wir alle gut ausgepowert waren, haben wir angefangen den Theorieteil einzuleiten. Wir besprachen alles, was wir wissen müssen, damit wir ohne Probleme bald selber unsere Bungee-Kurse geben können. Janina vermittelte uns den Stoff sehr gut, und ist immer auf jede unserer Fragen eingegangen. Wir lernten unteranderem gut auf unsere Kundengruppen einzugehen, die richtige Musikauswahl, die Planung einer Stunde und wohl das wichtigste, die Materialbeschaffung. Sie erläuterte uns den Umgang mit dem Bungeeseil und zeigte uns die Unterschiede von Hersteller zu Hersteller. »

Nach einer kurzen Mittagspause, ging es mit einer Praxiseinheit weiter, wo jeder von uns abwechselnd eine Übung vormachte und der Rest es nachmachte, und das klappt schon ziemlich gut.
Am nächsten Tag starteten wir mit dem Praxisteil, und die Umsetzung klappte schon viel besser. Janina zeigte uns dann auch, wie wir Sprünge durchführen, und den optimalen Schwung bekommen um höher zu kommen. Danach teilte sie uns mit, dass wir am Ende eine kleine „Prüfung" absolvieren werden. Jeder sollte eine kleine Einheit unterrichten und auf Bewegungsabläufe achten, wie wir das vorher besprochen hatten. Alles klappte super, jeder hatte Spaß und am Ende des Tages das Zertifikat zum Bungee Fit und Jump Instruktor. Wir Drei freuen uns riesig darauf endlich eigene Kurse geben zu können!
Am Schluss waren wir alle überglücklich, und können nur sagen, dass wir das Wochenende super viel Spaß hatten, auch wenn uns tagelang alles wehgetan hat.
Danke an Janina, die uns alles wirklich klasse vermittelt hat, und es super viel Spaß gemacht hat. Wir freuen uns schon sehr auf ein Wiedersehen.
Und jetzt können wir mit Stolz sagen, dass Melli, Tine und Kim die ersten Bungee Fit und Jump Trainer in Solingen sind!

Pound an Silvester mit Verlosung

Am Montag, dem 28.12.2020 gab es im Poundkurs um 19.30 Uhr eine kleine Besonderheit. Die vier Mädels haben eine kleine „Silverster-Pound-Party" organisiert, wo die Teilnehmer im Vorfeld bestimmen konnten, welche Musik sie gerne haben möchten. Dazu haben sich unsere vier Pound Pro´s eine eigene Choreografie überlegt, und an dem Abend umgesetzt. Die Stimmung war ausgelassen und es wurden zwei Stunden durchgepowert, denn jedes Lied wurde doppelt durchgezogen. Es war auf jeden Fall ein schöner Abschluss für das Jahr 2020, und am Ende gab es sogar noch eine Online-Verlosung mit sechs selbstgemachten Ripstixtaschen, die Melli gemacht hatte. Gewinnchancen hatten diejenigen, die sich ein Lied gewünscht haben und an den Stunden teilgenommen haben. Die sechs Glücklichen wurden dann am Ende live gezogen. Über 60 Teilnehmer waren dabei, die hoffentlich auch alle genau so fleißig mitgepowert haben wie unsere vier Trainerinnen.
Es hat unglaublich viel Spaß gemacht und die Teilnehmer waren auch alle begeistert von der Aktion! Wir hoffen, dass wir bald wieder zusammen in der Halle stehen und zusammen abrocken können!

Kim Bick

Der Clubmeister 2020 heißt Fabian Kampf

Alle guten Dinge sind drei: In seinem dritten Clubmeisterschaftsfinale gewinnt Fabian Kampf seinen ersten Titel gegen Michael Rutkowski!
Der erste Satz war sehr ausgeglichen, Michael Rutkowski führte sogar 6 zu 5, verlor aber im Tiebreak mit 7 zu 2!
Im zweiten Satz setzte sich die Klasse und die Ruhe von Fabian Kampf durch. Sein Aufschlag und das starke Netzspiel waren der Schlüssel zum Erfolg. Somit ging auch der zweite Satz verdient mit 6 zu 2 an unseren neuen Clubmeister, dem wir herzlich gratulieren.
Katharina Gerl wurde Clubmeisterin 2020 bei den Damen. Bei den Herren Ü55 setzte sich erstmals Reiner Moss durch und bei den Doppelwettbewerben siegte Norbert Küppers mit Bernd Schmitz.

www.tennisnews-wmtv.de

2.700 € an Spenden für diverse Institutionen

Rückblick / Adventszeit 2019: Die Tennisabteilung des WMTV Solingen 1861 e.V. lud ein zum großen Weihnachtsbaumverkauf – für alle, egal ob WMTV-Mitglieder oder nicht… Der Verkauf der Nordmanntannen – frisch geschlagen aus dem Sauerland – fand auf der Tennisanlage im Sportpark Solingen-Wald statt, …und dass alles unter anderem für den guten Zweck, denn auch 2019 wurde wieder ein bedeutender Anteil des Überschusses für gemeinnützige Institutionen gesammelt.
Leider musste die Spendenübergabe aufgrund der aktuellen Covid-19-Situtation immer wieder verschoben werden, so dass die Übergabe leider immer wieder ausfallen musste. Deshalb haben unsere Tenniscracks, die „Herren 30" die vorweihnachtliche Zeit genutzt, um die Spenden etwas später zu übergeben, was im Übrigen vorab mit den Empfängern dementsprechend kommuniziert wurde.
Der Aufwand und die Mühen der „Herren 30" mit dem Weihnachtsbaumverkauf, in der letztjährigen Vorweihnachtszeit, hatte sich auf jeden Fall sehr gelohnt! Über 2.700 Euro konnten am Ende in den letzten Tagen noch an die folgenden Institutionen übergeben werden:

- 700 Euro gingen an die Aktion Lichtblicke
- 250 Euro an das Tierheim Glüder, zzgl. Nordmanntanne
- 1.750 Euro Kinderhospiz

Danke dafür an alle, die diese Spende mit dem Kauf eines Baumes erst möglich gemacht und damit den „gute Zweck" unterstützt haben!

Außerdem hat sich ein weiterer Unterstützer aus unserem Kreis gefunden. Jens Ehrenberg, von der Allianzagentur Ehrenberg. Jens ist selbst Vater und er findet, dass unsere Aktion unterstützt werden muss. Aus diesem Grunde hat er in Eigeninitiative für sage und schreibe 500,- Euro ein FC Bayern München Trikot versteigert und ebenfalls dem Kinderhospiz gespendet. Zusätzlich hat er der Initiative noch eine frisch geschlagene Nordmanntanne zur Verfügung gestellt.

Ein Hinweis in eigener Sache: Uns liegt ebenfalls sehr am Herzen etwas richtig zu stellen. In den sozialen Medien kursiert das Gerücht, dass der gesamte Erlös gespendet wird. Das stimmt so nicht. Wir zahlen von den Erlösen unsere Tennishalle im Winter und der Rest ist für den guten Zweck. Das ist in der Regel 50 zu 50. Da wir uns nicht mit fremden Federn schmücken möchten und Transparenz sowie Ehrlichkeit sehr wichtig sind, möchten wir nochmals darauf hinweisen.

Daniel Konrad

Der Rückblick zum Weihnachtsbaumverkauf 2020

Auch 2020 hat unsere Tennisabteilung des WMTV Solingen 1861 e.V. – trotz Corona oder vielleicht auch gerade deshalb? – zum großen Weihnachtsbaumverkauf – für alle, egal ob WMTV-Mitglieder oder nicht – eingeladen. Verantwortlich für den Verkauf waren genauer gesagt unsere Herren 30, die mit ihrem Einsatz wieder einmal für einen reibungslosen Verlauf gesorgt haben.
Dazu ein Interview mit Fabian Schütz, der auch in diesem Jahr wieder für unsere Herren 30 im Orga- und Verkaufsteam „Weihnachtsbaumverkauf" tätig war.

VZ: Das Jahr 2020 war ein schwieriges Jahr, Corona lässt grüßen. Hatte der Virus auch Einfluss auf Eure Arbeit?
Fabian Schütz: Aber selbstverständlich, das galt auch für unseren alljährlichen Weihnachtsbaumverkauf. Erst einmal mussten wir entscheiden, ob wir den Verkauf überhaupt stattfinden lassen. Nach kurzen Diskussionen waren wir uns aber relativ schnell einig, der Weihnachtsbaumverkauf findet statt!

VZ: Was war denn der Hauptgrund für die Durchführung?
Fabian Schütz: Unsere Aktion hat sich mittlerweile zu einer echten Tradition entwickelt, weil die Leute Ihren Baum gerne bei uns kaufen, weil wir damit etwas Gutes tun und, das darf man nicht vergessen, weil es uns Spaß macht, die Gemeinschaft fördert und zu guter Letzt unsere Mannschaftskasse aufbessert, damit wir gewisse Ausgaben tätigen können. Wobei die überschüssigen Gewinne (in der Regel etwa die Hälfte der Einnahmen) auch weiterhin dem guten Zweck zugeführt werden.

VZ: Konnte denn ein Verkauf unter Corona-Schutzmaßnahmen im Vorfeld garantiert werden?
Fabian Schütz: Nach Rücksprache mit dem Ordnungsamt konnten wir den zusätzlichen Aufwand einigermaßen abschätzen. Abstand halten, Masken tragen, Listen führen und nur eine gewisse Anzahl von Personen auf dem Verkaufsgelände. Soweit so gut. Das Ordnungsamt hat sich durchgehend kooperativ und hilfsbereit gezeigt, dafür ein großes Kompliment. Ein Ansprechpartner war immer schnell gefunden, so dass wir in enger Absprache mit dem Klingenstädter Ordnungsamt für unsere Verkaufsaktion ein spezielles Hygienekonzept entwickeln konnten. »

VZ: Vor dem Verkauf steht ja bekanntermaßen bei Euch erst einmal die Arbeit. Diese verlief 2020 bestimmt auch etwas anders als sonst, oder?
Fabian Schütz: Da wir unsere Bäume jedes Jahr selbst aussuchen und fällen, wurde die Fahrt ins Sauerland auch etwas Besonderes bzw. anders als sonst. Nur mit zwei Personen in einem Fahrzeug und auch ohne Übernachtung in Winterberg, wo wir zuletzt unsere Mannschaftstour nach dem Bäume schlagen haben ausklingen lassen. Es war trotz allem wie immer schön, zu mindestens die ersten 2-3 Stunden. Irgendwann werden die Arme schwer und die Laune etwas schlechter. Normalerweise tröstet man sich dann damit, dass am Abend auf der Hütte das ein oder andere Bier getrunken wird. Leider mussten wir auf diese Motivationsspritze verzichten. Mit elf Mann haben wir ungefähr 7 Stunden benötigt, bis alle Bäume geschlagen und verladen waren. Der eine oder andere wird jetzt denken, man sind die langsam, aber ihr glaubt gar nicht, wie lange es dauert, bis der richtige Baum ausgesucht ist ;-). Anschließend ging es dann zurück nach Solingen, ans Ausladen und an die Organisation für die bevorstehenden Verkaufstage.

VZ: Apropos Verkaufstage, da hattet Ihr Euch auch etwas besonderes einfallen lassen?!
Fabian Schütz: Zusätzlich zu allen Vorsichtsmaßnahmen hatten wir noch zwei strikt voneinander getrennte Verkaufsteams gebildet, damit im Falle eines Falles die Anzahl derer, welche in eine mögliche Quarantäne hätten gehen müssen, möglichst geringgeblieben wäre. Das bedeutete für unsere Verkaufsteams zwar eine strikte Trennung, da diese sich auch privat nicht treffen durften. Wäre aber jemand Corona positiv gewesen, wären wir aber handlungsfähig geblieben.

VZ: Der Verkauf selbst lief aber reibungslos, soweit man das als Außenstehender beurteilen kann?
Fabian Schütz: Lange Rede…, der Rest ist schnell erzählt. Der Weihnachtsbaumverkauf verlief großartig, da die Nachfrage so groß war wie noch nie. Wir dürfen sogar sagen, und das im wahrsten Sinne des Wortes, die Leute standen bei uns Schlange. Alles verlief sehr harmonisch, jeder hatte Verständnis, so dass wir die Corona Regeln jederzeit einhalten konnten.

VZ: War nicht auch der WDR zu Besuch vor Ort?!
Fabian Schütz: Eine Besonderheit war natürlich die Anfrage vom WDR und die damit verbundene Liveschalte in der Lokalzeit. Dafür sind wir dem WDR sehr dankbar. Am nächsten Tag kamen noch einige Menschen, um einen Baum bei uns zu kaufen, weil sie den Bericht gesehen hatten. »

VZ: Du hast von einer „Nachfrage so groß wie noch nie" gesprochen. Wie fällt denn Euer Fazit in Zahlen aus?
Fabian Schütz: Überwältigend, denn in dieses Jahr können wir stolze 5.000 Euro an das Kinderhospiz spenden. Aber damit nicht genug, zusätzlich haben wir uns dafür entschieden auch noch drei weitere Institutionen mit einer Geldspende zu versehen. Ganze 1.000 Euro gehen an unseren Hauptverein, und zwar zweckgebunden an unsere Jugendabteilung. Die WMTV Young-Generation soll damit weiter ausgebaut werden. Auch das SPZ (sozialpädiatrische Zentrum im Solinger Klinikum) darf sich über 750 Euro freuen. Last but noch least, gehen noch weitere 500 Euro an den Vogelpark in Solingen-Ohligs.
Das alles wäre nicht möglich gewesen, ohne die Großzügigkeit eines jeden Einzelnen, der bei uns seinen Weihnachtsbaum gekauft hat. Besonderer Dank geht an unsere Zweit und Drittkäufer, Freunde und Familien, aber auch den zahlreichen WMTV Mitgliedern, die Ihren Baum bei uns gekauft haben.

Als letztes möchten wir uns beim WMTV Hauptverein und der Tennisabteilung bedanken. Wir wurden immer unterstützt und uns wurde in allen Belangen der Rücken freigehalten. Das ist nicht selbstverständlich und wir wissen das sehr zu schätzen.

VZ: Das war ganz schön viel DANKE, aber das ist auch wichtig. Möchtest Du uns zum Abschluss noch etwas mitteilen?
Fabian Schütz: Zum Schluss ein Appell, ein Wunsch, eine Bitte…Auf das wir dieses Jahr hoffentlich bald wieder gemeinsam einen Glühwein trinken und Gespräche führen können, auf das Corona uns alle und somit auch den Weihnachtsbaumverkauf nicht mehr im Würgegriff hat…. Die Qualität der Bäume, der Service und die Unterstützung für soziale Projekte wird auch 2021 wieder im Vordergrund stehen, versprochen!

Vielen Dank Fabian für das Gespräch. Die Redaktion wünscht Euch und Dir ein erfolgreiches Jahr. Danke für Euren Einsatz.

EICHNER & STAHLHAUS
ELEKTROINSTALLATIONEN FÜR HAUS & INDUSTRIE GMBH
Weyerstraße 259 und 263
42719 Solingen / Weyer
Telefon 02 12 - 31 05 88
Fax 02 12 - 31 05 08
www.stahlhausgmbh.de
Miele

Erneuerung der Zaunanlagen rund um die Anlagen

„Zufriedenheit heißt Stillstand, und Stillstand bedeutet Rückschritt!" eine Aussage, die man immer wieder in den verschiedensten Zusammenhängen hört. Eine Aussage, die auch für den WMTV eine klare Aussagekraft hat. Denn schon während des gesamten Jahres 2020 gab es auf dem Vereinsgelände des Solinger Großvereines diverse Renovierungs- oder Erweiterungsarbeiten.
Während bis vor kurzem noch unser schickes Vereinshaus unterhalb der Turnhalle, in unmittelbarer Nähe zu den Tennisplätzen, zu den neuesten „großen" Erweiterungen gehörte, hat sich dies mittlerweile geändert. Denn unsere „neueste" Erweiterung, unser Fitness-Studio-Anbau, konnte mittlerweile schon seinen Bestimmungen übergeben werden.
Aber auch andere Modernisierungsmaßnahmen wurden beispielsweise im aktuellen Jahr umgesetzt:

- Austausch der alten Heizungsanlage im Studio durch eine moderne effiziente Heizung mit neuester Brennwerttechnik
- Fensteraustausch der Fenster im Altstudiobereich
- Beseitigung von Fassadenschäden zur Erhaltung der Bausubstanz
- Sanierung der Asphaltoberfläche auf dem WMTV-Gelände
- sowie diverse Außenarbeiten und Mängelbeseitigungen, die unter anderem der Werterhaltung dien(t)en und somit zukünftige Ausgaben verhindern. So wurden Türen nebst Schließanlagen gewartet und repariert, sowie kleinere Malerarbeiten getätigt.

Als letztes Projekt des vergangenen Jahres erfolgte die Erneuerung der Zaunanlagen rund um unsere Tennisplätze. Mit Hilfe des Förderprogramms „Moderne Sportstätten 2022" konnte auch diese wichtige Maßnahme in Angriff genommen werden. Da der alte Zaun teilweise nicht mehr den modernen Ansprüchen hinsichtlich Verkehrssicherheit genügte und darüber hinaus auch an manchen Stellen „durchlässig" und kaputt war, musste diese Modernisierung dringend in Angriff genommen werden.

Ein Fachunternehmen war mit der Umsetzung der Sanierung beauftragt worden, damit die Sicherheit und Umzäunung alsbald wieder gewährleistet werden konnte. Mit der Erneuerung des Zaunes erfolgte nun eine weitere Aufwertung unserer Tennisanlagen, die vor einigen Jahren mit dem Bau des Vereinshauses und der dazugehörigen Tennisterrasse ihren Anfang genommen hatte. »

So wurden unter anderem neue Sichtschutzwände angeschafft, das gesamte Geländer teilweise neue bepflanzt oder auch mit neuem Material ausgestattet. Besonders die teils in Eigenregie auf allen fünf Plätzen der WMTV-Tennisanlage installierte, elektronisch steuerbare, professionelle Beregnungsanlage, darf hier auch nicht unerwähnt bleiben.
All diese Maßnahmen tragen dazu bei, dass unsere WMTV-Tennisanlage in Solingen zu den wohl schönsten und auch mittlerweile modernsten Anlagen dieser Art gehören.

Daniel Konrad

WMTV-Handball-Familie hält im Lockdown zusammen

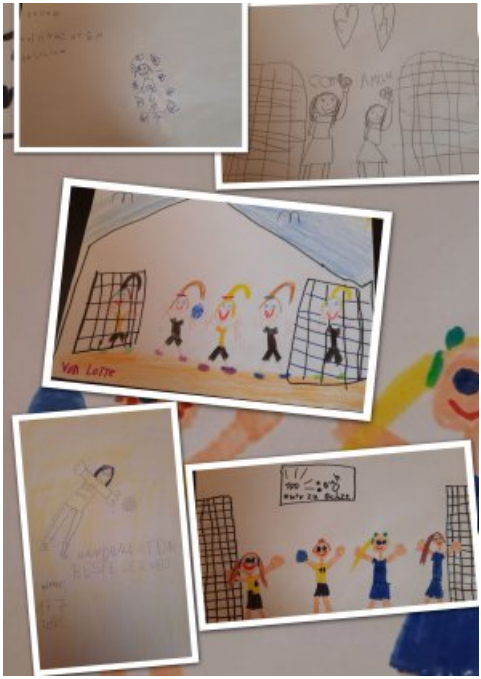
„Der aktuelle Lockdown stellt die Vereine wohl vor die größten Herausforderungen, die man sich denken kann (…)", eine Aussage, die man zurzeit immer wieder hört. Dieser kann man sich entweder „kampflos" hingeben oder „kreativ und energisch" entgegenwirken. Die WMTV-Handball-Familie hat sich für letzteres entschieden und das auf vielfältige Weise.

Unsere Kleinsten mal(t)en Bilder
Besonders betroffen von den aktuellen Einschränkungen sind auch bei uns die Allerkleinsten, unsere Kids aus dem Handball-Kindergarten bzw. der F-Jugend. Diese vermissen „ihre" Conny nebst Trainerteam extrem. Aus diesem Grunde wurde den Kids das Angebot unterbreitet, Trainings- und Spieleindrücke aufzumalen und diese dann an ihre Trainerin zu senden. Die dazu erhaltenen Rückmeldungen waren überwältigend, kreativ, sowie auch sehr emotional.

Zusammen nach Kairo:
„Ein Gemeinschaftsprojekt der WMTV-Handball-Familie". Über 4800 Kilometer, dass ist die Entfernung zwischen Solingen und Kairo / Ägypten, dem Ort, wo am 14.01.2021 die Eröffnungsfeier der nächsten Herren-Handball-WM stattfindet. Seit dem 01.12.2020 versuchen wir gemeinschaftlich viele digitale Kilometer zu sammeln, damit wir auch alle möglichst pünktlich zum Eröffnungsspiel in Kairo ankommen. Egal ob auf dem Fahrrad oder zu Fuß als Läufer bzw. Wanderer, das Ziel ist ambitioniert und nicht zu unterschätzen. Anhand einer einheitlichen App können wir alle Zusammen unsere Ergebnisse, sprich die jeweils absolvierte Strecke, eintragen und so als Gruppe agieren. Eine ausführliche Berichterstattung dazu, findet ihr in dieser VZ an andere Stelle ;-)

Online-Fitnessübungen für Zuhause
Es gibt immer wieder auch nachvollziehbare Gründe, wie zum Beispiel eine häusliche Quarantäne, in der Outdoor-Übungen nicht durchgeführt werden können. Für diesen Fall müssen dann eben andere Lösungen und Inspirationen her. Und genauso eine Inspiration haben wir nun auf unserem Youtube-Kanal hinterlegt. Denn Ariane Mathwich, verantwortlich in der Handballabteilung des WMTV´s für Motorik-, Koordinations- und Stabilisierungsübungen, sowie Schnelligkeit, präsentiert dort in unregelmäßigen Abständen immer wieder kleine Youtube-Beiträge mit Übungen zum Nachmachen für „Jedermann". »

Sticker-Album bringt Alt und Jung zusammen!
Als echter Renner hat sich darüber hinaus auch unser Sticker-Album entwickelt, das unsere Abteilung deutlich näher zusammengebracht hat. Durch das Sammeln und Kleben der einzelnen Bilder hat man sich auch ganz automatisch mit allen anderen Mannschaften jeglichen Alters beschäftigt, mit denen man sonst vielleicht nur selten in Berührung gekommen wäre. Durch die vielen unterschiedlichen WhatsApp-Gruppen, sowie unserer offiziellen Tauschbörse auf Facebook, entstanden darüber hinaus innerhalb der Abteilung sehr viele Querverbindungen. Danke nochmals an Trinkgut Wodarz, der unser Sticker-Album auch (oder trotz) Corona finanziert und so erst ermöglicht hat. Auch hierzu gibt es auf den folgenden Seiten einen gesonderten Bericht...



Mannschafts-Challenges und virtuelle Weihnachtsfeiern
Aber auch innerhalb der einzelnen Mannschaften war und ist man sehr kreativ. Die einen halten sich mit gemeinschaftlichen Zoom-Trainings-Einheiten fit und die anderen nehmen an internen Challenges teil, wo zum Beispiel eine gewisse Anzahl von Burpees, technische Vorgaben (zum Beispiel „Ball hinterm Rücken fangen") oder Seilsprünge absolviert und gefilmt werden müssen. Sogar virtuelle „Weihnachtsfeiern" gab es schon. Ganz Corona-Konform, zwar allein zu Hause vor dem PC, aber mit ganz viel Spaß und guter Laune (…).

Daniel Konrad

Weihnachtsmann zu Besuch bei den Handball-Kids

Am 20.12.2020 kam auch bei unseren F-Kids der Weihnachtsmann zu Besuch. Ganz Corona-Konform und mit dem nötigen Abstand…
Den Anfang machten am frühen Morgen unsere Kids der Kindergarten-Gruppe. Pünktlich um 10:30 Uhr gab es auf dem Parkplatz vor dem WMTV-Hauptgebäude Nikoläuse, verteilt durch einen unserer Weihnachtsmänner, sehr zur Freude unserer kleinen Mäuschen.
Direkt im Anschluss an den Kindergarten-Kids wurde dann auch unsere F-Jugend beschenkt. Mit einer Maske, bedruckt mit unserem WMTV-Handball-Logo und dem Spruch „starke Kids", sowie einer Kempa-Mütze (ebenfalls verziert mit unserem Handball-Logo), ging es dann auch weihnachtlich weiter.
Corona-Konform, also einzeln und jeder für sich allein, gab es dann für jeden aus den entsprechenden Jahrgang ein separates Weihnachtspräsent. Man konnte den Kids richtig ansehen, dass sie sich über ein Wiedersehen mit Ihren Trainern richtig doll freuten.
Danke an dieser Stelle auch an unser Helferlein Natalie, die bei den F-Mädchen dem Weihnachtsmann, bzw. -frau, zur Seite stand.

Conny Adolphs

Gemeinschaftsprojekt der WMTV-Handball-Familie

Über 4800 Kilometer, dass ist die Entfernung zwischen Solingen und Kairo / Ägypten, dem Ort, wo am 14.01.2021 die Eröffnungsfeier der nächsten Herren-Handball-WM stattfindet. Seit dem 01.12.2020 versuchen wir gemeinschaftlich viele digitale Kilometer zu sammeln, damit wir auch alle möglichst pünktlich zum Eröffnungsspiel in Kairo ankommen. Egal ob auf dem Fahrrad oder zu Fuß als Läufer bzw. Wanderer, das Ziel ist ambitioniert und nicht zu unterschätzen. Anhand einer einheitlichen App können wir alle Zusammen unsere Ergebnisse, sprich die jeweils absolvierte Strecke, eintragen und so als Gruppe agieren.

Da dies eine Gemeinschaftsaufgabe war, konnten auch wirklich alle aus der WMTV-Handball-Familie mitmachen. Und die Resonanz war sehr erfreulich, denn schon nach drei Tagen waren wir am (leider geschlossenen) Christkindlesmarkt in Nürnberg und am 2. Advent, standen wir virtuell schon in Budapest, was immerhin eine Strecke von über 1100 Kilometern bedeutete.

Fast 100 aktive Teilnehmer, genauer gesagt 97, haben sich insgesamt auf den virtuellen Weg nach Kairo gemacht. Ein überwältigender Erfolg, wenn man bedenkt, dass die gesamte Handballabteilung aktuell aus ca. 335 Mitgliedern besteht.

In erster Linie stand bei dieser Aktion natürlich der Spaß im Vordergrund, aber als Sportler sollte auch der Wettkampf nicht zu kurz kommen. Aus diesem Grund wurden am Ende des Gemeinschaftsprojektes die besten Teilnehmer (oder Teilnehmerinnen) auch mit einem kleinen Preis bedacht…

Begonnen hat die Tour auf dem Parkplatz vor dem WMTV-Vereinsgelände, genauer gesagt vor den Toren der altehrwürdigen, über 100-Jahre alten, vereinseigenen Turnhalle. Von dort aus ging es rasend gen Süden, vorbei an Nürnberg über Wien und dann entlang der Donau zur ungarischen Hauptstadt nach Budapest.

Von dort aus ging es weiter nach Timisoara, eine Stadt im Westen Rumäniens, die besonders für ihre Sezessionsarchitektur bekannt ist. Nachdem wir dort einige barocke Gebäude sowie die Kathedrale der Heiligen drei Hierarchen (Catedrala Mitropolitană) besichtigt hatten, ging die Reise weiter.

Unser nächstes Etappenziel lautete Plowdiw im Süden von Bulgarien. Plowdiw ist mit über 347.000 Einwohnern die zweitgrößte Stadt Bulgariens. Sie wurde auf 7 Hügeln erbaut und gehörte 2019 zu den „Europäischen Kulturhauptstätten". »

Knapp über 400 Kilometer weiter schallte uns dann „Türkiye'ye hoşgeldiniz" (Willkommen in der Türkei) von den Dächern, denn wir waren im Nordwesten (Ostthrakien) der Türkei angekommen. Der europäische Teil umfasst ca. 3 % der Fläche des gesamten Landes, in dem auch der Hauptteil von Istanbul liegt – unserem nächsten Etappenziel.
Von dort aus ging es einmal quer durch die Türkei, bis wir in Adana landeten. Adana ist mit mehr als 2,2 Millionen Einwohnern die sechstgrößte Stadt der Türkei und Hauptstadt der gleichnamigen Provinz. Sie ist die größte Stadt in der fruchtbaren Tiefebene Çukurova. Die Çukurova-Universität in Adana ist mit rund 45.000 Studenten eine der größten Universitäten der Türkei.
Mittlerweile (27.12.2020) waren wir schon in Jerusalem angekommen. Nachdem wir hurtig durch Syrien, vorbei an Damaskus, gereist waren, war die Stadt in den judäischen Bergen zwischen dem Mittelmeer und dem Totem Meer unser aktuelles Ziel. Über 4.100 Kilometer sind wir nun schon gereist, so dass wir nun etwas rasten konnten. Denn das Ziel (Kairo) war nicht mehr allzu fern…
Da wir sowohl zeitlich als auch streckentechnisch schon weit auf den Weg waren, entschloss sich der WMTV-Handball-Tross über Neujahr zu einen geschlossenen, kurzen Badeurlaub. Anstatt also direkt nach Kairo zu laufen, ging es erst einmal an das Rote Meer und zwar nach Hurghada. Der ägyptische Strandort, der über einen knapp 40 km langen Küstenabschnitt am Roten Meer verfügt, gilt zugleich als ein Taucheldorado mit vielen atemberaubenden Unterwasserwelten.
Kurz vor der Weiterreise nach Kairo machte die Nachricht über in Jerusalem „zurückgebliebene" die Runde. Nach kurzer Nachforschung mussten wir dann tatsächlich feststellen, dass wir einige aus unserer Runde in Jerusalem zurückgelassen hatten, die unseren Weiterlauf nach Hurghada schlicht und einfach verschlafen hatten.
Nach nun schon insgesamt 5.400 Kilometern traf man sich dann noch einmal in den judäischen Bergen, um nun wirklich gemeinsam gen Kairo zu reisen. Nach 42 Tagen und insgesamt 6.400 Kilometern konnte dann der gesamte Tross am Montag, 11.01.2021, gemeinschaftlich ihr Ziel Kairo erreichen.
Mit fast 100 Teilnehmern war der „Online-Lauf" ein voller Erfolg. Mehr als 30 Teilnehmer konnten mindestens 100 Kilometer erlaufen, erwandern oder mit dem Rad zurücklegen. „Eine Gemeinschaftsaufgabe, die zeigt, dass mit der WMTV-Handball-Familie auch außerhalb der Halle zu rechnen ist", so ein sichtlich zufriedener Pressesprecher, der diese Aussage nur allzu gerne mit einem Augenzwinkern untermauerte,…

Daniel Konrad

EGYPT 2021
27TH MEN'S HANDBALL
WORLD CHAMPIONSHIP

WMTV erhält den DHB & FDDH-Vereinsförderpreis

Der WMTV Solingen konnte sich kurz vor dem Weihnachtsfest über eine vorzeitige Bescherung freuen, denn im Rahmen des diesjährigen Vereinsförderpreis, den der Deutsche Handballbund (DHB) gemeinsam mit dem Freundeskreis des Deutschen Handballs (FDDH e.V. - www.fddh.de) im September ausgerufen hat, wurden jetzt die Gewinner-Vereine ausgewählt.
Zusammen mit sieben weiteren Vereinen durfte sich der Klingenstädter Großverein über eine Auszeichnung und Würdigung seiner Arbeit freuen, und sich in seiner Tätigkeit einmal mehr bestätigt fühlen.
Ziel des diesjährigen Vereinsförderpreises war die Umsetzung bzw. die Präsentation von Ideen, die bereits in der Engagementförderung in der Vereinsarbeit im Handball umgesetzt wurden. Ziel sei es, noch mehr Menschen für das Ehrenamt zu begeistern. Unterstützt wurde die Aktion neben dem DHB und dem FDDH außerdem von NIGRIN, Premium-Partner des Deutschen Handballbundes.
Der WMTV Solingen konnte sich beim Thema „Die Rekrutierung von Ehrenamtlern aus den eigenen Reihen" mit seiner Herangehensweise „Vom Spieler zum engagierten Ehrenamtler: „Ein Verein stellt sich seinen Herausforderungen!"" erfolgreich präsentieren.
Im Konzept vom WMTV Solingen geht es um die Möglichkeiten, die ein Verein bei der Rekrutierung von Ehrenamtlern hat, wobei der Ansatz vom Solinger Verein eher „Oldschool" ist: nämlich von „innen heraus".
Das bedeutet, dass der WMTV Solingen schon seit einigen Jahren seine Ehrenamtler fast ausschließlich nur aus seinen eigenen Reihen „rekrutiert". Das hat mehrere Vorteile. Zum einen sind die „Rekrutierten" keine Unbekannten (mit allen Stärken und Schwächen) und zum anderen auch viel mehr mit dem eigenen Verein verbunden als sogenannte vereinsfremde. Sie sind in der Regel loyaler und identifizieren sich mit „ihrem" Club, was dazu führt, dass diese normalerweise nicht so leicht „abzuwerben" sind.
In dem vom Solinger Verein präsentierten Konzept werden unterschiedlichste Wege aufgezeichnet, wie zum Beispiel schon Teenager mit Aufgaben vertraut werden können. Sobald hier jemand als geeignet erscheint, wird er oder sie aktiv miteingebunden. Am Anfang sind das kleine Helferaufgaben, dann die Übertragung von immer umfangreicheren Tätigkeiten, bis hin zu Qualifizierungs- oder Ausbildungsmaßnahmen, wie zum Beispiel die Finanzierung des Helferscheins oder sogar einer Trainerlizenz (…).
Durch die Rekrutierung aus dem eigenen Verein heraus ergaben sich loyalere Ehrenamtler, welche dem Verein fast ausnahmslos treu geblieben sind (Ausnahmen, wie Studium oder Umzug mal außer Acht gelassen). Mehrere Kids, welche von uns als Helfer bei den oben beschriebenen beispielhaften Maßnahmen dabei waren, sind mittlerweile im Besitz des Helferscheines oder sogar C-Lizenzinhaber. Einige trainieren sogar eigene Mannschaften in Eigenregie oder als Betreuer / Helfer. So konnten wir in den letzten 5-6 Jahren ganze sieben neue und vor allem noch aktive Ehrenamtler im Bereich „Training" gewinnen. „Verloren" haben wir in der Zeit im Übrigen nur einen… »

Nicht jeder ist als Trainer oder Übungsleiter „geeignet", aber trotzdem vereinsmäßig sehr arrangiert oder an Verantwortungen interessiert. Auch hier sind wir aktiv. Der WMTV Solingen veranstaltet jährlich vier verschiedene Handballturniere, in der Halle, auf dem Rasen und im Sand. Die Organisation dieser Veranstaltungen nebst Programm, Verpflegung etc., beansprucht eine Menge Zeit und Arbeit, die ohne ein weiteres Team nicht zu schaffen wäre. Dieses sogenannte „Turnier-Orga-Team" besteht mittlerweile aus gut 10 Personen. Auch hier konnten wir Ehrenamtler aus der eigenen Jugend dafür begeistern, indem wir einzelne Bereiche ihrer Lebenskompetenz aktiv fördern und ihnen dementsprechende Aufgaben zu teil kommen lassen konnten.
Das gleiche gilt auch für den Bereich unserer Schiedsrichter. Auch hier haben wir mit 6 von 17 Schiedsrichtern eine ordentliche Nachwuchsquote, ebenfalls rekrutiert und gefördert aus den eigenen Reihen.
„Die Vielseitigkeit der Einsendungen war beeindruckend", sagt Georg Clarke, Vizepräsident des Deutschen Handballbundes. „Die Anzahl der Einsendungen haben außerdem eindrucksvoll gezeigt, dass das Thema Engagement in der Vereinsarbeit – auch in Corona-Zeiten – in Handball-Deutschland ein elementarer Punkt ist und nicht stillsteht. Dafür danke ich im Namen des Deutschen Handballbundes allen Vereinen für ihre unermüdliche Arbeit in diesem herausfordernden Jahr." (Quelle: Pressemitteilung DHB / https://www.dhb.de/de/redaktionsbaum/vereinsservice/vereinsfoerderpreis--gewinner-vereine-stehen-fest/).
Bewertet wurden die Einsendungen und Ideen der Vereine in den Punkten Kreativität, Innovation, Umfang und Umsetzbarkeit der Modelle. Am Ende wählte eine Fach-Jury acht Vereine aus, die jetzt ausgezeichnet wurden. Diese Best-Practice-Modelle sollen künftig allen Vereinen bundesweit zugänglich gemacht werden.
Auch in den kommenden Monaten soll die Engagementförderung in den Vereinen vorangetrieben werden mit dem Ziel, Menschen für das Ehrenamt im Handballsport zu begeistern und für die Handballvereine zu gewinnen. Die Gewinner-Vereine sind: SG-Misburg, Handballverein Oberviechtach, HSG Aschaffenburg 08, HSG LiGra/ HV Grasberg 2010, TGB 1865 Darmstadt e.V., Tus Blau Weiß Königsdorf 1900 e.V., WMTV Solingen 1861 e.V.,ATSV Kehlheim.

Daniel Konrad

DHB
Deutscher Handballbund

Freundeskreis des Deutschen Handballs e.V.
FDDH

Die Handballer des WMTV sind "Stickerstars"

Am Samstag, 07.11.2020 war es endlich soweit: wir sind Stickerstars! Und der Andrang am ersten offiziellen Verkaufstag Im Trinkgut Wodarz am Elisabethweg war enorm, man hatte zwischenzeitlich das Gefühl, dass fast die gesamte Handballabteilung des WMTV´s unterwegs war.
Als einer der ersten WMTV-Mitglieder konnte sich Andreas Peters im Vorfeld eines der begehrten Sammelalben nebst einem 100er Pack selbstklebender Sticker sichern. Der Schiedsrichterwart vom Wald-Merscheider TV durfte das druckfrische Heft aus den Händen von Heico Wodarz, Mitinitiator und Unterstützer unserer Aktion, entgegennehmen.

Daniel Konrad

Viele richtige Lösungen bei unserem Adventsquiz

Für die zurückliegenden Adventstage hatte sich der WMTV etwas ganz Besonderes einfallen lassen, nämlich einen täglichen Adventskalender rund um einen der größten Sportvereine Solingens. Allerlei Fragen zur Geschichte, zur Struktur und auch zu manchen Kuriositäten wurden dabei gestellt, wobei natürlich auch Fragen rund um das Thema Weihnachten nicht fehlen durften. Gestartet wurde „Der große WMTV – Online – Adventskalender" am 01. Dezember 2020, wobei täglich eine neue Frage freigeschaltet wurde.
Die Resonanz war überwältigend, wobei nahezu alle Einsendungen auch den richtigen Lösungssatz („Wir wünschen ein frohes Fest") parat hatten. Die Liste der Gewinner gibt es auf unserer Homepage.

Wir gratulieren ganz herzlichst und wünschen viel Spaß mit den Gewinnen. Für alle anderen die diesmal „leer" ausgehen mussten: schon bald gibt es ein neues Online-Quiz, nämlich zur Osterzeit. Schaut doch einfach mal öfters auf unserer Homepage vorbei. Dort wird es diesbezüglich rechtzeitig Informationen geben.

Daniel Konrad

Deutzerhof - Apotheke
HANS-JOACHIM MARTEN
TELEFON (0212) 315522
FRIEDRICH-EBERT-STRASSE 122
42719 SOLINGEN (WALD)

Sportangebote in der Geschichte des WMTV

Als der WMTV 1861 gegründet wurde, gab es damals in einem Sportverein natürlich nur die Möglichkeit zu Turnen. Selbst Kinder und Mädchen sowie Frauen durften zu dieser Zeit nicht am Sport teilnehmen.
Dies veränderte sich natürlich im Laufe der Zeit, der gesellschaftlichen Entwicklungen, der beiden Kriege und der Zeiten danach natürlich gewaltig. Zuerst fanden die ersten Angebote auf dem Platz und in den Vereinsgaststätten in den Sälen statt. So gab es neben der Löschwehr die 1862 gegründet wurde auch eine Gesangsabteilung. Ebenfalls wurde früh ein Trommler- und Pfeiffer-Corps ins Leben gerufen.
Ab 1910 änderten sich die Angebote im WMTV und so gab es schon 1910 einer Turnerrinnenabteilung und in den nächsten 15 Jahren wurden die Abteilungen Fechten, Schwimmen, Fußball, Tennis, Handball und 1926 Leichtathletik gegründet. In den weiteren Jahren später gab es sogar eine Rollschuhabteilung, Tischtennis, Basketball und eine Skiabteilung im WMTV. Heute hat der WMTV insgesamt ca. 2.500 Mitgliedern in 12 Abteilungen verteilt.
Natürlich waren die Trainingszeiten früher nicht so vielschichtig wie heute. 1936 gab es 10 Abteilungen und 11 Angebote. Damals trainierten die Turner 2 x in der Woche von 20.30 Uhr bis 22.30 Uhr. Die Fechter und alle anderen Angebote trainierten nur 1 x der Woche, entweder auf dem Platz, in der Halle oder im Jahnsaal – heutiger Saal der Gaststätte.
Tagsüber wurde die Halle an die Schulen vermietet, um so wieder Geld für die notwendigen Renovierungsarbeiten zu bekommen. Das Training am Wochenende war zum Beispiel in den fünfziger Jahren selbstverständlich. 1951 gab es 8 Abteilungen und 16 Sportangebote, wovon die meisten in der eigenen Halle durchgeführt wurden.
1981 gab es 14 Abteilungen und 39 Angebote in 12 Hallen mit 20 Übungsleitern. und im Jubiläumsjahr 1991 schon 100 Angebote in 12 Abteilungen und in 27 Hallen und Plätzen mit 31 Übungsleitern.
Mit den Jahren und den Trends aus Übersee veränderten sich komplett die Angebote des WMTV und die Mitgliederstruktur. Waren es früher nur Männer und viele Knaben, ist heute der Anteil der Frauen und Kinder, besonders der Mädchen, wesentlich stärker wie zu früheren Zeiten.
Neue Trends und moderne Sportarten verlangen natürlich nach mehr Platz, neue Geräte und Zubehör sowie mehr Übungsleiter. So hat haben sich in den letzten 20 Jahren die Angebote aus den Bereichen Fitness, Gesundheit und Rehasport sehr stark entwickelt.
Allein im Rehasport bietet der WMTV heute über 50 Angebote an. Und im Fitnessbereich besitzt der WMTV ein eigenes Studio mit gut 300 Mitgliedern, welches 2019 erweitert werden soll. »

Heute bietet der WMTV mit gut 150 Übungsleitern und Helfern in über 37 Hallen und Plätzen und in verschiedenen Einrichtungen in 12 Abteilungen über 260 Sportangebote an!!
Waren früher die Trainingszeiten und Angebote sehr klar strukturiert, so muss ein Verein heute Angebote in den späten Abendstunden, am Wochenende und in den Ferien anbieten. Ebenfalls arbeiten modernen Vereine mit verschiedenen Kooperationspartnern und Einrichtungen extern zusammen. Früher war man selbstverständlich ewig Mitglied in einem Verein. Heute gibt es so eine große Auswahl und Konkurrenz, dass viele Mitglieder heute viele Angebote nutzen wollen. Früher hatten die Menschen auch nicht viel zur Auswahl und das Geld und die Umstände gaben auch nicht viel her. Mit der medialen Welt und den Möglichkeiten schnell von A nach B zu kommen, hat sich die gesamte „Vereinswelt" verändert.
Wir wollen auch in vielen Jahren noch weiter für unsere Mitglieder attraktive Sport- und Bewegungsangebote anbieten und sicherlich noch vielen darüber hinaus. Wir sind halt „… mehr als nur ein Sportverein!"

Andreas Lukosch

Die Gewinner stehen fest

In der letzten Ausgabe (Nr. 158) der Vereinszeitung galt es ein Bilderrätsel zu lösen. Ziel war es, die vorgegebenen Bilder in der Vereinszeitung zu suchen und die jeweiligen Seitenzahlen zu addieren.
Die Resonanz auf unser Bilderrätsel war mal wieder überwältigend. Zahlreiche, vor allem auch vollständige und richtige Einsendungen trafen beim WMTV ein. Aus diesen richtigen Einsendungen wurden von unserer „Glücksfee" die Gewinner gezogen.

1. Platz / WMTV Restaurant Gutschein:
Waltraud Holdt
2. Platz / WMTV Gutschein Studio:
Anne Christin Peter
3. Platz / Gutschein Bücherwald:
Juan Saenz

DER PARITÄTISCHE
PARISOZIAL SOLINGEN

Paritätische Kranken- und Tagespflege

Ambulante Krankenpflege
Weyerstraße 260
Telefon: 594 87 -0
pflege@parisozial-solingen.de

Tagespflege
Weyerstraße 87
Telefon: 599 29 07
tagespflege@parisozial-solingen.de

www.parisozial-solingen.de

Das Bilderrätsel des WMTV

Findet die unten aufgeführten Bildausschnitte und notiert die Seitenzahl, auf der sich das Bild befindet in das Kästchen. Am Ende einfach die Zahlen addieren und die Lösung an:
WMTV-Redaktion,
Adolf-Clarenbach-Strasse 41
42719 Solingen

oder per eMail an:
redaktion@wmtv.de

Einsendeschluss der Lösungen ist der 09.04.2021. Danach erfolgt die Auslosung der 3 Gewinner in der Geschäftsstelle des WMTV.

Seite:

Seite:

Seite:

Seite:

Die 3 Preise dieser Ausgabe sind:
1. Gutschein WMTV-Restaurant (Wert:30€)
2. Gutschein WMTV-Studio (1 Monat)
3. Gutschein Bücherwald (Wert: 10 €)

Summe:

Die diesjährigen Handball-Turniere

Auch die Handballer vom WMTV planen für das aktuelle Jahr wieder mit zahlreichen Turnieren. Aufgrund der aktuellen Lage allerdings nicht blauäugig, sondern immer mit der notwendigen Weitsichtigkeit. Daher kann es im Laufe des Jahres zu der einen oder anderen Änderung kommen, wobei auch coronabedingte Absagen durchaus möglich sein können. Die Handballer werden Euch unter www.wmtv.de aber immer auf dem Laufenden halten.

Daniel Konrad

Impressum
und Redaktion

Herausgeber:
Wald-Merscheider Turnverein 1861 e. V.
Adolf-Clarenbach-Straße 41
42719 Solingen
Vorsitzender: Rolf Fischer
Vereinsregister: VR 25520 Amtsgericht Wuppertal

Telefon: 0212 - 31 85 97
Telefax: 0212 - 23 11 476
eMail: info@wmtv.de
Internet: www.wmtv.de

Bankverbindung:
Stadt-Sparkasse Solingen
IBAN: DE20342500000000220343
BIC: SOLSDE33XXX

Briefe und Beiträge, die veröffentlicht werden sollen, müssen der Redaktion bis zum Redaktionsschluss zugegangen sein. **Redaktionsschluss für Nr. 160 ist der 14.05.2021.** Namentlich gezeichnete Artikel geben nicht in jedem Falle die Meinung der Redaktion wieder. Der Preis für die Vereinszeitung ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Die verwendeten Bilder stammen aus Privataufnahmen unserer Mitglieder.

Redaktion:
Andreas Lukosch, Gabi Büdenbender, Daniel Konrad, David Pirrolas

Anschrift der Redaktion:
Redaktion VZ,
Adolf-Clarenbach-Straße 41
42719 Solingen

Telefon: 0212 - 31 85 97
Mobil: 0157 - 72 15 23 00
eMail: redaktion@wmtv.de

OPTIK

LUDEWIGS & SCHWARZ

Moderne Augenoptik - Contactlinsen - Hörgeräte

Stresemannstr. 14 - 42719 Solingen - Telefon 0212 /31 40 67 - www.ludewigs-schwarz.de